

# Abschied nehmen.

Wenn geliebte Menschen gehen.

Ein Wegweiser.

# Inhalt

03| Vorwort  
des Oberbürgermeisters

04| Leitgedanken des  
Ökumenischen Hospitz-  
dienstes Aalen e.V.

06| Abschied nehmen -  
in Würde und mit Gottes  
Segen



08| Was ist bei einem  
Todesfall als Erstes zu tun?

09| Was ist sonst noch  
zu erledigen?



10| Grabarten auf den Fried-  
höfen der Stadt Aalen

13| Pflegefreie  
Grabangebote

14| Friedhöfe in Aalen

15| Friedhof  
St. Johann

16| Waldfriedhof  
Aalen

17| Friedhof  
Hofherrnweiler-  
Unterrombach

18| Friedhof  
Wasseralfingen

19| Friedhof  
Unterkochen



20| Friedhof  
Ebnat

21| Friedhof  
Waldhausen

22| Friedhof Fachsenfeld  
bei der ev. Kirche

23| Friedhof  
Fachsenfeld bei der kath.  
Kirche

24| Friedhof  
Dewangen



25| Friedhof  
Hofen

26| Die muslimische  
Bestattung -  
Aalen de müslüman  
kültürünün artık önemli bir  
yeri vardır

30| Zusammenfassende  
Übersicht des Aalener  
Grabangebotes

32| Bestattungs-  
unternehmen in Aalen

33| Eberhard Bestattungen

36| Krauß Bestattungen  
38| Leins Bestattungen

40| Wolter Bestattungen

42| Grabgestaltungs-  
unternehmen und Stein-  
metze in Aalen



43| Blumen Zeller &  
Gärtnerrei Türk | Blumen  
Lessle

47| Grabmale, Steinsorten,  
Beschriftungen | Steinmetz  
Albert Bolz

45| Haschka Grabmale

46| Leins Grabmale | Dauser  
Grabmale

47| Illenberger Steinmetz



48| Mangold Grabmale |  
Emil Schneider Metall-  
gestaltung

49| In würdigem Rahmen  
dem Verstorbenen gedenken

51| SSV-Gaststätte | Werner  
Trauerkarten





Oberbürgermeister  
Thilo Rentschler

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Friedhofsbesucherinnen und Friedhofsbesucher,

Leben und Sterben gehören untrennbar zusammen. Wir alle wissen dies und doch können wir plötzlich mitten im Leben von einem Trauerfall überrascht werden. Bei einem Sterbefall werden die Hinterbliebenen vor Fragen und Anforderungen gestellt, die im alltäglichen Leben selten sind. In dieser Trauerzeit sind für die Bestattung wichtige Fragen zu klären und Entscheidungen zu treffen, die weitreichende Auswirkung haben.

In Ihren Händen halten Sie zu Ihrer Unterstützung die „Informationsbroschüre für den Trauerfall“. Diese Broschüre soll Ihnen in einer beschwerlichen Zeit als Hilfestellung dienen. Sie soll Ihnen als Angehörige die Möglichkeit geben, bei einem Sterbefall Rat zu finden und als praktischer Wegweiser dienen. Diese Broschüre soll aber auch Menschen, die sich mit ihrem eigenen Tod beschäftigen, die Möglichkeit geben, Vorsorge zu treffen und den letzten Gang nach eigenen Wünschen zu gestalten.

Die Stadtverwaltung möchte Ihnen mit dieser Broschüre vielfältige Informationen darüber bieten, was bei einem Sterbefall zu erledigen und zu bedenken ist.

Dabei stellen sich Fragen wie ...

- Was muss ich in einem Sterbefall als Erstes tun?
- An wen kann ich mich zur Grabauswahl wenden?
- Welche Grabarten bietet die Stadt Aalen?

Im Folgenden werden die Friedhöfe im Stadtgebiet im Detail vorgestellt. Dabei wird auf den St. Johann Friedhof mit seinen historisch bedeutsamen Grabmälern ebenso eingegangen, wie auf alle derzeit von der Stadt Aalen angebotenen Grabarten auf den Friedhöfen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortschaftsverwaltungen und der Abteilung Friedhofswesen der Stadt Aalen stehen Ihnen darüber hinaus gerne für eine individuelle Beratung zur Verfügung.

Thilo Rentschler  
Oberbürgermeister

# Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben

»Lange saßen sie dort und hatten es schwer, doch sie hatten es gemeinsam schwer und das war ein Trost. Leicht war es trotzdem nicht.«

Astrid Lindgren

Die letzte Lebensphase, das Sterben eines Menschen zu begleiten und den Angehörigen zur Seite zu stehen ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Die Hospizbewegung stellt sich dieser Aufgabe und ist in der Zwischenzeit zu einer der bedeutendsten Bürgerbewegungen geworden.

Schwerstkranke und sterbende Menschen werden in Deutschland in der Regel von ihren Familien oder Nahestehenden versorgt. Dieses Versorgungssystem stößt durch den Wandel von Familienstrukturen und nachbarschaftlichen Beziehungen zunehmend an seine Grenzen.

Der Ökumenische Hospizdienst in Aalen möchte Menschen ein Sterben unter würdigen Bedingungen ermöglichen, damit sie mit ihren Fragen und Ängsten am Ende ihres Lebens nicht alleine sind.

Im Hospizdienst sind geschulte Frauen und Männer ehrenamtlich tätig. Sie kommen aus unterschiedlichen Berufen, Altersgruppen und Konfessionen. Sie begleiten Menschen unabhängig von ihrem Glauben, ihrer Herkunft und ihrer Weltanschauung und unterstützen die Angehörigen.

Die Ehrenamtlichen kommen nach Hause, sie gehen in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäuser. Sie setzen sich dafür ein, dass Sterben als Teil des Lebens wahrgenommen wird und die Wünsche und Bedürfnisse am Lebensende geachtet werden.

Eine weitere Aufgabe sieht der Hospizdienst in der Begleitung von Trauernden.

Jeden 3. Mittwoch im Monat können sich Trauernde an einem offenen Treffpunkt in den Räumen des Hospizdienstes treffen. In einem geschützten Raum begegnen sie Anderen, die ähnliche Situationen kennen und fühlen sich in ihrer Trauer angenommen. „Trauerwege gemeinsam gehen“ ist

ein weiteres Angebot, bei dem sich die Trauernden gemeinsam auf den Weg machen, sich mitteilen können und gehört werden.

## FRAGEN AN HILTRAUD LÖCKLIN, ÖKUMENISCHER HOSPIZDIENST AALEN:

Hiltraud Löcklin ist Koordinatorin und Palliativfachkraft beim Hospizdienst Aalen und gibt uns einen kleinen Einblick in ihre Arbeit.

### Seit wann sind Sie beim Hospizdienst und was hat Sie dazu bewogen hier mitzuwirken?

Schwerstkranke und sterbende Menschen bedürfen einer individuellen Versorgung. Außer pflegerischen und medizinischen Aspekten schließt diese auch die psychosoziale und spirituelle Begleitung ein. Als Krankenschwester und Pflegedienstleitung hatte ich Einblick in die Situation schwerkranker und sterbender Menschen. Oft starben Menschen alleine und ohne die erforderliche Zuwendung. Diese Erfahrung war ausschlaggebend für die Mitarbeit im Hospizdienst. Ich wollte mithelfen, dass die Vorstellungen, Wünsche und Entscheidungen von Betroffenen respektiert und erfüllt werden. Ich bin jetzt schon 8 Jahre als Koordinatorin beim Hospizdienst in Aalen tätig und kann rückblickend sagen, dass die Hospizbewegung generell in dieser Zeit viel für die Betreuung von schwerkranken und sterbenden Menschen erreicht hat. Trotz allem müssen wir weiter darauf aufmerksam machen, dass jeder Mensch ein Recht auf ein würdevolles Sterben hat. Dazu gehört auch die gute medizinische, pflegerische, psychosoziale und spirituelle Begleitung.

### Welche positiven Erfahrungen und Gefühle können Sie trotz dieser nicht einfachen Aufgaben mitnehmen und weitergeben?

Jeder Krankheits- und Sterbeprozess ist individuell und besonders. Schmerzen, Hilflosigkeit, Hoffnung und die Frage

nach dem Sinn des Lebens beschäftigen die Menschen, die wir begleiten. Wir spüren, wie hilfreich wir in solchen Situationen sein können, wenn wir achtsam miteinander umgehen und wahrnehmen, was unser Gegenüber braucht. Für diese Begegnungen, das Vertrauen der Menschen und die Erkenntnisse für unser eigenes Leben sind wir dankbar. Unsere positiven Gefühle und Erfahrungen können wir so an Andere weitergeben.

#### **Wird es einfacher mit der Zeit, einen Menschen gehen zu lassen? Wie verarbeiten Sie diese Erfahrungen?**

Es ist für Angehörige immer schwer einen lieben Menschen sterben zu sehen und gehen zu lassen. Auch Hospizbegleiter und Hospizbegleiterinnen sind betroffen wenn ein Mensch stirbt, den sie über Tage, Monate oder Jahre begleitet haben. Im Hospizdienst gibt es monatliche Gruppenabende zum Erfahrungsaustausch und die Möglichkeit der Supervision. In diesem geschützten Rahmen kann über belastende Situa-

tionen, offene Fragen und den endgültigen Abschied gesprochen werden. Die Ehrenamtlichen im Hospizdienst werden durch Seminare auf ihre Arbeit vorbereitet und bekommen auch regelmäßige Fortbildungen zu diesen Themen. Einfach ist es trotzdem nicht, Abschied zu nehmen.

#### **Was bedeutet für Sie „würdevolles Sterben“?**

Sterben in Würde bedeutet für mich, dass die Vorstellungen, Wünsche und Werte von Menschen am Lebensende respektiert und Entscheidungen im Sinne des Sterbenden getroffen werden. Jeder Mensch stirbt seinen eigenen Tod und hat ein Recht auf unsere Achtsamkeit und unsere Wertschätzung für sein Leben und sein Sterben.

**Informationen zur Arbeit und den Angeboten des Ökumenischen Hospizdienstes Aalen erhalten sie unter der Nummer 07361-555056 oder [www.aalener-hospizdienst.de](http://www.aalener-hospizdienst.de)**



In der schwierigsten Zeit jemanden an seiner Seite zu haben – das wünscht sich jeder. Dafür gibt es den Hospizdienst.

# Abschied nehmen – in Würde und mit Gottes Segen

## Die christliche Bestattung

Wenn Sie einen Todesfall in der Familie haben, sind wir Seelsorgerinnen und Seelsorger gerne für Sie da. Die meisten Bestattungen werden nach christlichen Ritualen vollzogen. Lieder, Gebete, Symbole und der seelsorgerliche Zuspruch geben in dieser schweren Zeit Halt und Trost.

### AUF DIE AUFERSTEHUNG HOFFEN

Auch wir Christenmenschen stehen dem Sterben eines Menschen oft ohnmächtig gegenüber. Doch wir glauben und vertrauen darauf, dass wir nicht nur im Leben von Gott gehalten sind, sondern auch im Sterben und im Tod. Gott gibt uns sein Wort. Es ist ein Wort des Widerspruchs gegen den Tod, der uns oft grausam überfällt, wenn wir einen vertrauten Menschen verlieren. Es ist ein Wort des Trostes, weil es den Menschen nicht dem Nichts ausliefert, sondern ihm einen Platz im Leben bei Christus zusagt.

Jeder Todesfall ist anders. Jede und jeder ist auf besondere Weise betroffen. Wir stehen zum Gespräch zur Verfügung. Gemeinsam mit den Angehörigen bemühen wir uns um eine angemessene und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.



Bild: Mediothek des Bistums Passau; Quelle: Emotionen  
In: Pfarrbriefservice.de

### NOCH EINIGE HINWEISE:

Nehmen Sie sich für den Abschied von einem lieben Menschen die Zeit, die Sie brauchen und verweilen Sie am Sterbebett, so lange Sie es wünschen. (Bis zu 36 Stunden darf ein Verstorbener zu Hause verbleiben).

Sie können auch eine Kerze entzünden. Wenn Sie im Gebet Abschied nehmen möchten, finden Sie in den kirchlichen Gesangbüchern Vorschläge z.B.: „Hausgebet für Verstorbene“ im Gotteslob Nr. 28 oder im Evang. Gesangbuch, Nr. 828 ff. Natürlich sind auch ein einfaches „Vaterunser“ oder ein „Gegrüßet seist Du, Maria“ in diesem Augenblick hilfreich.

Nachdem ein Arzt die Todesbescheinigung ausgestellt hat, können Sie alle weiteren Aufgaben einem Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl übertragen.

Die Begräbnisfeier ist nicht nur für den Verstorbenen und für die Angehörigen, sondern auch für die Gesellschaft von großer Wichtigkeit:

- **Für den verstorbenen Menschen:**

Er wird nach seinem Wunsch in Ehren bestattet. Es wird seiner gedacht bzw. für ihn gebetet, ein Zeichen, dass die Verbundenheit mit ihm über den Tod hinaus besteht.

- **Für die Trauernden:**

Die Trauerfeier hilft den Trauernden, sich des Verlustes bewusst zu werden und sich dankbar des verstorbenen Menschen zu erinnern. Das hilft, die Trauer zu bewältigen - was sehr wichtig ist, denn ohne gute Trauerbewältigung in der ersten Abschiedsphase können langfristig traumatische Belastungen entstehen.



Bild: Mediothek des Bistums Passau; Quelle: Emotionen // In: Pfarrbriefservice.de

#### • Für die Gesellschaft:

Die öffentliche Trauerfeier ist auch Ausdruck für das gemeinschaftliche Miteinander und die gewachsenen Beziehungen mit der verstorbenen Person.

Wir möchten Sie dafür gewinnen, dass Sie die Trauerfeier zeitnah zum Todestag legen. Zugleich möchten wir dafür werben, die Trauerfeier öffentlich zu machen, denn viele aus der christlichen Gemeinde und der Öffentlichkeit - oft mehr Menschen als uns bewusst sind - wollen vom Verstorbenen Abschied nehmen, was bei einer Bestattung „im engsten Familienkreis“, „in aller Stille“ oder anonym nicht möglich ist.

Grundsätzlich ist das Pfarramt am Wohnort eines Verstorbenen für die Trauerfeier zuständig. Bei Personen, die ihre letzte Zeit in einem Pflegeheim gelebt haben, dann aber an ihrem ehemaligen Wohnort beigesetzt werden sollen, ist ebenfalls das Pfarramt dieses ehemaligen Wohnorts Ihr Ansprechpartner.

Den Beerdigungstermin können Sie über das Bestattungsunternehmen mit der Friedhofsverwaltung vereinbaren.

Spätestens wenn der Termin für die Beerdigung feststeht, setzt sich die Seelsorgerin oder der Seelsorger, die oder der die Trauerfeier hält, mit Ihnen, den Angehörigen, in Verbindung. Mit dem Seelsorger oder der Seelsorgerin können Sie im persönlichen Gespräch auch Ihre Lied- und Musikwünsche, die Gestaltung und den Ablauf der Feier besprechen.

#### Evangelische Pfarrämter in Aalen:

Kernstadt:

Tel. 07361/95620 oder 41123 oder 33155

Dewangen-Fachsenfeld:

Tel. 07366/6305

Unterkochen-Ebnat: Tel. 07361/8520

Unterrombach-Hofhermweiler:

Tel. 07361/41131

Waldhausen: Tel. 07361/33155

Wasseralfingen: Tel. 07361/74755

#### Katholische Pfarrämter in Aalen:

Kernstadt und Weststadt:

Tel. 07361/370580

Ebnat-Waldhausen:

Tel. 07367/2500

Dewangen-Fachsenfeld:

Tel. 07366/919324

Unterkochen: Tel. 07361/8521

Wasseralfingen: Tel. 07361/91190

Evangelisch-methodistische Kirche:

Tel. 07361/5579326

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde  
(Baptisten):

Tel. 07361/37200



»Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot. Der ist nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird.«

# Was ist bei einem Todesfall als Erstes zu tun?

1. Herbeirufen eines Arztes zur Feststellung des Todes. (Wenn möglich den Hausarzt)
2. Tritt der Tod zuhause ein, stellt Ihnen der Arzt die Todesbescheinigung und den Leichenschauschein aus.
3. Tritt der Tod in Krankenhäusern, Altenheimen oder durch einen Unfall ein, wird die Ausstellung der Todesbescheinigung automatisch veranlasst.
4. Herbeirufen eines Bestattungsunternehmens, um den Verstorbenen für die Bestattung abholen und vorbereiten zu lassen.
5. Anzeige des Sterbefalls beim Standesamt, in dessen Zuständigkeitsbereich der Sterbefall eingetreten ist, bis spätestens zum dritten auf den Tod folgenden Werktag. Hierzu führen Sie bitte zwingend die Unterlagen a. bis c. mit:
  - a. Leichenschauschein und Todesbescheinigung
  - b. Personalausweis des/der Verstorbenen und des/der Anzeigenden
  - c. Personenstandsunterlagen des/der Verstorbenen:
    - Bei Ledigen oder Personen unter 16 Jahren Geburtsurkunde oder Familienstammbuch der Eltern
    - Bei Verheirateten, Verwitweten oder Geschiedenen, Eheurkunde oder Familienstammbuch.
    - Ferner bei Geschiedenen das rechtskräftige Scheidungsurteil
    - Bei Verwitweten die Sterbeurkunde des zuvor verstorbenen Ehepartners

6. Wird ein Testament gefunden, müssen Sie dies dem Nachlassgericht aushändigen. Außerdem müssen die Sterbeurkunde und der Personalausweis des Verstorbenen mitgebracht werden.

7. Nachdem diese wichtigen Dinge erledigt sind, muss die Bestattungsart festgelegt und eine Grabstätte mit den jeweiligen Mitarbeitern der Stadt Aalen ausgewählt werden.

In Aalen werden unterschiedlichste Erdbestattungen (Sarg) und Feuerbestattungen (Urne) angeboten.

Die Ruhezeit erstreckt sich dabei für Urnen im gesamten Stadtgebiet über 15 Jahre und im Falle von Erdbestattungen im Sarg je nach Friedhof und den dortigen Bodenverhältnissen von 20 bis 30 Jahren.

Des Weiteren ist für die Grabauswahl entscheidend, ob Sie ein Reihengrab (Grab für eine Bestattung, das der Reihe nach vergeben wird und nach Ablauf der Ruhezeit abgeräumt werden muss) oder ein Wahlgrab (ein öffentlich-rechtliches Nutzungsrecht wird verliehen, das Nutzungsrecht kann gegen Gebühr verlängert werden, eine mehrfache Bestattung ist möglich) wünschen.

In jedem Fall unterstützen Sie die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortschaftsverwaltungen und des Friedhofstrupps bei dieser Entscheidung mit Rat und Information.

**Die Kontaktdaten finden Sie auf den nachfolgenden Seiten, in denen wir die Aalener Friedhöfe vorstellen möchten.**



# Was ist sonst noch zu erledigen?

Todesanzeige Zeitung, Traueranzeige	Unfallversicherung benachrichtigen innerhalb 48 Stunden bei Unfalltod	Finanzamt
Rentenversicherung (eventuell Witwen- oder Waisenrente im Rathaus beantragen)	Mietvertrag kündigen	Grundsteuer
Krankenversicherung benachrichtigen	Rundfunk-, Fernseh- und Telefonabmeldung, Zeit- ungen, Zeitschriften, Gas, Wasser, Strom, Müll- abfuhr kündigen	Erbschein beim Nachlassgericht beantragen (Notariat)
Sterbegeldversicherung benachrichtigen	Girokonten, Dauer- aufträge, Einzugsermäch- tigungen widerrufen, Bausparverträge, Geld- anlagen, Bankschließfach kündigen	Arbeitgeber benachrich- tigen/ Arbeitsamt bei Arbeitslosigkeit
Lebensversicherung benachrichtigen innerhalb 48 Stunden	Mitgliedschaften kündigen (Vereine, Partei, Buchclubs...)	Kfz- Zulassungsstelle Kfz- Versicherung Schadensfreiheitsrabatt bei verstorbenen Ehepartnern umschreiben lassen

# Grabarten auf den Friedhöfen der Stadt Aalen

Auf den Friedhöfen der Stadt Aalen werden unterschiedliche Grabarten angeboten. Die wichtigsten Informationen zu den jeweiligen Grabarten sind nachfolgend zusammengestellt. Die Preise zu den jeweiligen Grabarten sowie den sonstigen Bestattungskosten sind in der Friedhofsgebührenordnung dargestellt oder können bei den Mitarbeitern der Ortschaftsverwaltungen sowie den Friedhofsmitarbeitern angefragt werden. Die Friedhofsgebührenordnung finden Sie auf der Homepage der Stadt Aalen.

## SARGGRÄBER FÜR KINDER

»Wenn Ihr mich sucht, sucht mich in Euren Herzen. Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in Euch weiter.«



Kinderreihen- und wahlgräber

## SARGGRÄBER FÜR ERWACHSENE

Bei den Sarggräbern bietet die Stadt Aalen Sargreihengräber oder Sargwahlgräber an. Das Sargreihengrab wird dadurch gekennzeichnet, dass es in den entsprechenden Abteilungen der Reihe nach vergeben wird. Die Angehörigen können das Grab nicht nach Belieben aussuchen. Das Grab dient der Bestattung eines Verstorbenen und muss nach Ablauf der Ruhezeit zurückgegeben werden. Die unterschiedlichen Sargwahlgrabarten werden durch ihre Lage auf den Friedhöfen unterschieden:

- Wahlgrab in der Reihe (einfachtief oder doppeltief)

- Wahlgrab an Haupt- und Zwischenwegen (einfachtief oder doppeltief)

- Wahlgrab an Einfriedungen, in Rondellen und Nischen (einfachtief oder doppeltief)

An ihnen wird ein Nutzungsrecht verliehen, welches verlängert werden kann. In Wahlgräbern können mehrere Bestattungen stattfinden.

Das Sargwahlgrab kann im Rahmen der Pläne durch die Angehörigen frei ausgewählt werden.



Sargreihengräber

## URNENGRÄBER

Urnen können über und unter der Erde bestattet werden. Für die Beisetzung einer Urne im Erdgrab werden unterschiedliche Möglichkeiten geboten:

### Urnenreihengrab

In einem Urnenreihengrab ist nur eine Urnenbestattung möglich. Nach Ablauf der Ruhezeit muss dieses Grab abgeräumt werden.

### Urnenwahlgrab

Bei gleichzeitig laufenden Ruhezeiten können in einem Urnenwahlgrab bis zu 4 Urnen bestattet werden.

### Anonymes Urnengrab

Das Grab wird nicht mit dem Namen des Verstorbenen gekennzeichnet. Es ist anonym.



Urnengräber  
(Ebnat)



Urnengräber  
(Unterrombach)



Urnengräber  
(Wasseralfingen)

## URNENNISCHEN | KOLUMBARIEN



Urnennische im Kolumbarium  
(Wahlgrab)



Urnennische im Kolumbarium mit  
Abdeckplatte (Wahlgrab)



### Urnennische im Kolumbarium

Urnennischen sind Urnenwahlgräber an Urnenwänden. Bei gleichzeitig laufenden Ruhezeiten können in einer Urnennische bis zu 3 Urnen bestattet werden.

Die Abdeckplatten sind im Rahmen der städtischen Vorgaben durch den Nutzungsberechtigten selbst zu besorgen. Diese Grabart wird nur auf dem Waldfriedhof in Abteilung 15 angeboten.

### Urnennische im Kolumbarium mit Abdeckplatte

Urnennischen sind Urnenwahlgräber an Urnenwänden. Bei gleichzeitig laufenden Ruhezeiten können in einer Urnennische bis zu 3 Urnen bestattet werden.

Die Abdeckplatten werden hier von der Stadt beim Kauf des Grabes mit ausgegeben. Der Nutzungsberechtigte muss selbst für die Beschriftung sorgen. Diese Grabart wird in der Abteilung 1 und der Nördlichen Einfriedigung auf dem Waldfriedhof, den Abteilungen A - M auf dem Friedhof Unterrombach sowie in der Abteilung 4/1 auf dem Friedhof Wasseralfingen angeboten.

Urnennischen im Allgemeinen stehen nur für die Bestattung von Aalener Einwohnern, für Personen die ein Nutzungsrecht inne haben und für Personen, die nur aus Altersgründen in eine andere Kommune gezogen sind zur Verfügung.

---

## URNENGEMEINSCHAFTSGRABSTÄTTEN

---

Grabstätten im Urnengemeinschaftsfeld sind Urnenwahlgräber, die von der Stadt für die Dauer der Nutzungszeit gepflegt werden. Demnach ist das Urnengemeinschaftsgrab mehrfach belegbar. Bei gleichzeitig laufenden Ruhezeiten dürfen 2 Urnen darin bestattet werden.

Für Grabstätten im Urnengemeinschaftsfeld wird ein Nutzungsrecht verliehen. Individuelle Grabpflege ist hier nur in Form einer Steckvase erlaubt!

---

### GRABSTÄTTE IM URNENGEMEINSCHAFTSFELD MIT EINZELGRABSTEIN

---

Im Kaufpreis enthalten ist ein Einzelgrabstein inklusive Beschriftung mit den Namen beider Verstorbenen.

---

### GRABSTÄTTE IM URNENGEMEINSCHAFTSFELD MIT ZENTRALER STELE

---

Eine zentrale Stele ist bereits angebracht. Hinzu erhalten die Nutzungsberechtigten eine Glasplatte von der Stadt inklusive Beschriftung mit den Namen beider Verstorbenen.

---

### GRABSTÄTTE IM URNENGEMEINSCHAFTSFELD OHNE GRABSTEIN

---

Der Nutzungsberechtigte ist verpflichtet, im Rahmen der Vorgaben ein individuelles Grabmal nach vorheriger Genehmigung anzubringen. Die geltenden Vorschriften für diese Grabmale können Sie in der Friedhofsordnung nachlesen.



Grabstätte im Urnengemeinschaftsfeld mit zentraler Stele



Grabstätte im Urnengemeinschaftsfeld mit Einzelgrabstein



Grabstätte im Urnengemeinschaftsfeld ohne Grabstein

---

## BAUMBESTATTUNGSWAHLGRÄBER

---

Um entsprechend gekennzeichnete Bäume herum werden im Wurzelbereich Urnenwahlgräber angeboten, in denen bis zu vier Urnen bei gleichzeitig laufender Ruhezeit bestattet werden dürfen. Das Areal der Baumbestattungswahlgräber darf grundsätzlich nur durch Friedhofsmitarbeiter ge-

pflegt werden und wird ansonsten weitgehend der Natur überlassen.

Die Grabstätten sind durch von der Stadt ausgegebene Metalltäfelchen gekennzeichnet. Das Anbringen von Pflanzen und Gestecken wird zugelassen.



# Pflegefreie Grabangebote

## PFLEGEFREIES SARGGRABANGEBOT DER STADT AALEN



Aus unterschiedlichsten Gründen ist mittlerweile vielen Angehörigen die dauerhafte Pflege eines Grabes aus eigener Hand und vor Ort kaum mehr möglich.

Daher bietet die Stadt Aalen auf den Friedhöfen Hofherrnweiler-Unterrombach, Dewangen, Ebnat, Hofen und Unterkochen Sarggräber an, die grundsätzlich keiner Pflege bedürfen.

Es handelt sich hierbei um Sargrasengräber, bei denen die Fläche nicht bepflanzt werden muss, sondern Rasen wächst.

Dieser wird von den Friedhofsmitarbeitern gemäht. Sofern jedoch zu irgendeiner Zeit der Wunsch zur Pflege aufkommt, ist es möglich, auf einer vorgegebenen Fläche von 60 cm (breit) x 80 cm (tief) das Grab gemäß der städtischen Vorgaben zu bepflanzen. Bei einem Doppelgrab erhöht sich die Pflanzfläche auf 120 cm x 80 cm.

Die Gräber werden entsprechend ihrer Lage zu den jeweiligen Gebührensätzen angeboten.

## PFLEGEFREIE URNENGRABANGEBOTE DER STADT AALEN



Die Stadt Aalen erlaubt auf allen städtischen Friedhöfen Ganzabdeckungen auf Urneneinzelgräbern, die somit keiner Pflege bedürfen.

Des Weiteren sind die Urnengemeinschaftsgrabstätten in ihren drei Varianten über die Stadt vertraglich gesichert und in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft württembergischer Friedhofsgärtner in dauerhafter gärtnerischer Pflege. Somit ist auch hier ein eigener Pflegeaufwand nicht zwingend. Eine individuelle Note bei der Grabpflege ist hier nur in Form einer

Steckvase erlaubt! Bei Grabstätten im Urnengemeinschaftsfeld ohne Grabstein kann durch die Auswahl des Grabmals noch eine persönliche und individuelle Gestaltung erfolgen. Ein weiteres pflegefreies Angebot ist auch in den Kolumbariums-nischen zu sehen.

Außerdem wurden mit Beschluss des Gemeinderats vom 21. März 2013 Baumbestattungswahlgräber eingeführt, die in Form von Wahlgräbern angeboten werden und ebenso pflegefrei sind.

# Friedhöfe in Aalen.

St. Johann-Friedhof, Waldfriedhof, Hofherrnweiler-Unterrombach,

Wasseralfingen, Unterkochen, Ebnat, Waldhausen,

Fachsenfeld, Dewangen und Hofen.



# Der St. Johann-Friedhof: Ein Ort der Geschichte

Der St. Johann-Friedhof befindet sich zwischen der Innenstadt und den kulturellen Einrichtungen Limesmuseum und Stadthalle.

Mehr als auf allen anderen Friedhöfen hat die Geschichte auf dem St. Johann-Friedhof ihre Spuren hinterlassen. Dieser Friedhof am Rande der Altstadt Aalens hat eine fast 2000-jährige bewegte Vergangenheit.

Die Römer errichteten hier einst das größte Reiterkastell nördlich der Alpen. Im frühen Mittelalter entstand an dieser Stelle ein wichtiges kulturelles Zentrum mit sakralen bzw. herrschaftlichen Bauten.

Auf dem St. Johann-Friedhof befindet sich die St. Johann-Kirche, die das älteste noch erhaltene Bauwerk von Aalen darstellt. Auf diesem Friedhof werden seit etwa 500 Jahren Aalener Bürgerinnen und Bürger bestattet.

Bereits seit geraumer Zeit beginnt ein neues Kapitel in der Geschichte dieses Friedhofes. Nach einem Beschluss des Gemeinderats der Stadt Aalen aus dem Jahre 1950 werden auf diesem Friedhof heute nur noch Bestattungen nach bestehenden Belegungsrechten durchgeführt. Der Friedhof soll nach und nach aufgelassen und in einen Park umgewandelt werden.

Auf diesem Friedhof sind zahlreiche sehenswerte kunst- oder ortsgeschichtlich wertvolle Grabmale zu entdecken sowie Ehrengräber und die Grabstätten wichtiger Persönlichkeiten der Aalener Vergangenheit vorzufinden.

# Waldfriedhof Aalen



## ADRESSE

Stadionweg 24, 73430 Aalen

## ÖFFNUNGSZEITEN

April bis September	07:00 - 20.00 Uhr
Oktober und März	08:00 - 18:00 Uhr
November bis Februar	08:00 - 17:00 Uhr

## KONTAKTDATEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Bestattungsordner  
Stadionweg 24  
73430 Aalen

Tel: 0 73 61 | 55 56 00  
Handy: 0162 | 2 92 78 37  
Fax: 0 73 61 | 52 63 84  
E-mail: gruenflaechenamt@aalen.de

## SPRECHZEITEN

Mo. - Fr.	07:00 - 12:00 Uhr
Mo. - Do.	13:00 - 16:15 Uhr
Fr.	13:00 - 15:45 Uhr

## FRIEDHOFSDATEN

Fläche:	95.922 m <sup>2</sup>
Belegte Grabstätten:	4.812 St.
Bestattungen pro Jahr:	ca. 285 St.

Buslinien:	32
Haltestellen:	Waldfriedhof

## LEGENDE

- 1 Abteilung
- ⊕ Aufbahrungsraum
- ⊕ Aussegnungshalle
- ⚓ Kriegerdenkmal
- ▲ Eingang
- WC Toiletten
- ⊙ Wasserstelle
- HW Handwagenstation
- P Parkplatz
- ⊕ Bushaltestelle





# Friedhof Unterrombach | Hofherrnweiler



## ADRESSE

Hofherrnstraße 53, 73434 Aalen-Unterrombach

## ÖFFNUNGSZEITEN

April bis September	07:00 - 20.00 Uhr
Oktober und März	08:00 - 18:00 Uhr
November bis Februar	08:00 - 17:00 Uhr

## KONTAKTDATEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Bestattungsordner  
Stadionweg 24  
73430 Aalen

Tel: 0 73 61 | 55 56 00  
Handy: 0162 | 2 92 78 37  
Fax: 0 73 61 | 52 63 84  
E-mail: [gruenflaechenamt@aalen.de](mailto:gruenflaechenamt@aalen.de)

## SPRECHZEITEN

Mo. - Fr.	07:00 - 12:00 Uhr
Mo. - Do.	13:00 - 16:15 Uhr
Fr.	13:00 - 15:45 Uhr

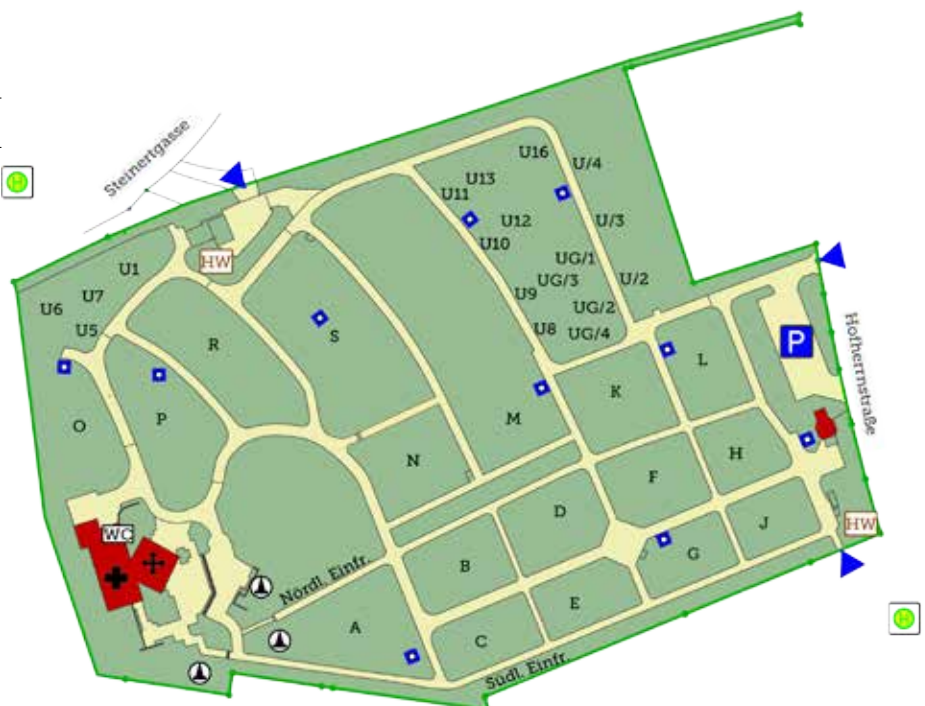
## FRIEDHOFSDATEN

Fläche:	26.748 m <sup>2</sup>
Belegte Grabstätten:	1.384 St.
Bestattungen pro Jahr:	ca. 103 St.

Buslinien:	27, 28, 29, 37, 36, 42
Haltestellen:	Uro' Friedhof Uro' Steinertgasse

## LEGENDE

- 1 Abteilung
- + Aufbahrungsraum
- + Aussegnungshalle
- ▲ Kriegerdenkmal
- ▲ Eingang
- WC Toiletten
- Wasserstelle
- HW Handwagenstation
- P Parkplatz
- ⊕ Bushaltestelle



# Friedhof Wasseralfingen



## ADRESSE

Haller Straße 10, 73433 Aalen-Wasseralfingen

## ÖFFNUNGSZEITEN

April bis September	07:00 - 20.00 Uhr
Oktober und März	08:00 - 18:00 Uhr
November bis Februar	08:00 - 17:00 Uhr

## KONTAKTDATEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Bezirksamt Wasseralfingen  
Stefansplatz 3  
73433 Aalen - Wasseralfingen

Tel: 0 73 61 | 97 91 - 0  
Fax: 0 73 61 | 97 91 - 33  
E-mail: rathaus.wasseralfingen@aaln.de

## LEGENDE

- 1** Abteilung
- +** Aufbahrungsraum
- +** Aussegnungshalle
- Kolumbarium
- ⦿** Kriegerdenkmal
- ▲** Eingang
- WC** Toiletten
- Wasserstelle
- HW** Handwagenstation
- P** Parkplatz
- Ⓜ** Bushaltestelle

## ÖFFNUNGSZEITEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Mo. - Do.	08:30 - 11:45 Uhr
Mo.	14:00 - 16:00 Uhr
Do.	15:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

## FRIEDHOFSDATEN

Fläche:	54.854 m <sup>2</sup>
Belegte Grabstätten:	2.143 St.
Bestattungen pro Jahr:	ca. 120 St.

Buslinien:	11, 17, 18, 19
Haltestellen:	Wa. Friedhof Wa. Steigacker



# Friedhof Unterkochen



## ADRESSE

Elisabethenstr. 25, 73432 Aalen-Unterkochen

## ÖFFNUNGSZEITEN

April bis September	07:00 - 20:00 Uhr
Oktober und März	08:00 - 18:00 Uhr
November bis Februar	08:00 - 17:00 Uhr

## KONTAKTDATEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Bezirksamt Unterkochen  
Rathausplatz 9  
73432 Aalen - Unterkochen

Tel: 0 73 61 | 98 80 - 0

Fax: 0 73 61 | 98 80 - 21

E-mail: rathaus.unterkochen@aalen.de

## LEGENDE

- 1 Abteilung
- ⊕ Aufbahrungsraum
- ⊕ Aussegnungshalle
- ⚓ Kriegerdenkmal
- ▲ Eingang
- WC Toiletten
- Wasserstelle
- HW Handwagenstation
- P Parkplatz
- Ⓜ Bushaltestelle

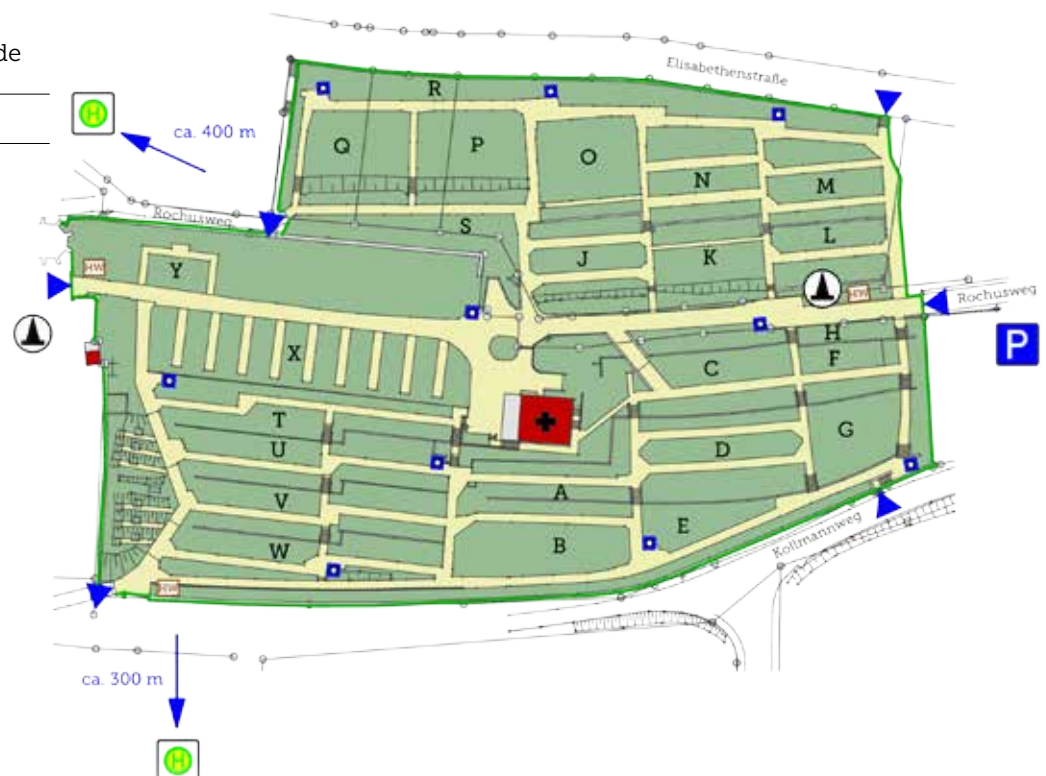
## ÖFFNUNGSZEITEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Mo. - Do.	08:30 - 11:45 Uhr
Mo.	14:00 - 16:00 Uhr
Do.	15:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

## FRIEDHOFSDATEN

Fläche:	15.353 m <sup>2</sup>
Belegte Grabstätten:	1.188 St.
Bestattungen pro Jahr:	ca. 57 St.

Buslinien:	61, 62, 104, 106
Haltestellen:	Ebnater Steige Krumme Straße Bahnhof



# Friedhof Ebnat



## ADRESSE

Elchinger Straße 1, 73432 Aalen-Ebnat

## ÖFFNUNGSZEITEN

April bis September	07:00 - 20.00 Uhr
Oktober und März	08:00 - 18:00 Uhr
November bis Februar	08:00 - 17:00 Uhr

## KONTAKTDATEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Geschäftsstelle Ebnat  
Graf-Hartmann Straße 19  
73432 Aalen - Ebnat

Tel: 0 73 67 | 96 17 - 0  
Fax: 0 73 67 | 96 17 - 19  
E-mail: rathaus.ebnat@aalen.de

## LEGENDE

- 1 Abteilung
- ⊕ Aufbahrungsraum
- ⊕ Aussegnungshalle
- ⊕ Kriegerdenkmal
- ▲ Eingang
- WC Toiletten
- ⊕ Wasserstelle
- HW Handwagenstation
- P Parkplatz
- ⊕ Bushaltestelle

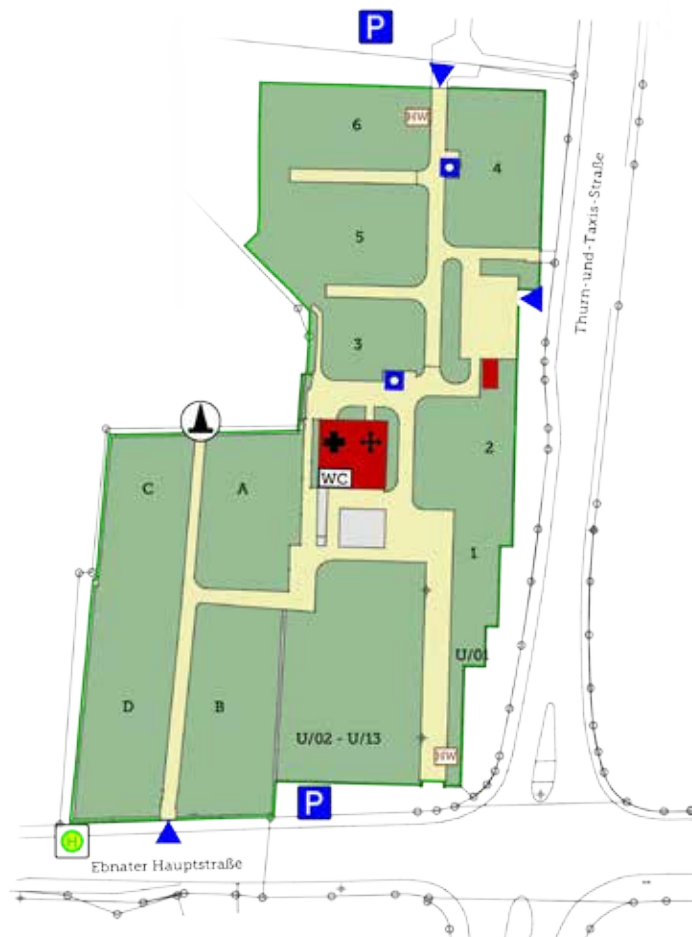
## ÖFFNUNGSZEITEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Mo. - Mi.	08:30 - 11:45 Uhr
Do.	15:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

## FRIEDHOFSDATEN

Fläche:	10.362 m <sup>2</sup>
Belegte Grabstätten:	418 St.
Bestattungen pro Jahr:	ca. 20 St.

Buslinien:	104, 106, 107
Haltestellen:	Ebnat Kirche



# Friedhof Waldhausen



## ADRESSE

Nikolausstr. 27, 73432 Aalen-Waldhausen

## ÖFFNUNGSZEITEN

April bis September	07:00 - 20.00 Uhr
Oktober und März	08:00 - 18:00 Uhr
November bis Februar	08:00 - 17:00 Uhr

## KONTAKTDATEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Geschäftsstelle Waldhausen  
 Deutschordenstraße 19  
 73432 Aalen - Waldhausen

Tel: 0 73 67 | 96 18 - 0  
 Fax: 0 73 67 | 96 18 - 19  
 E-mail: rathaus.waldhausen@aaln.de

## LEGENDE

- 1 Abteilung
- + Aufbahrungsraum
- + Aussegnungshalle
- ⚓ Kriegerdenkmal
- ▲ Eingang
- WC Toiletten
- Wasserstelle
- HW Handwagenstation
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle

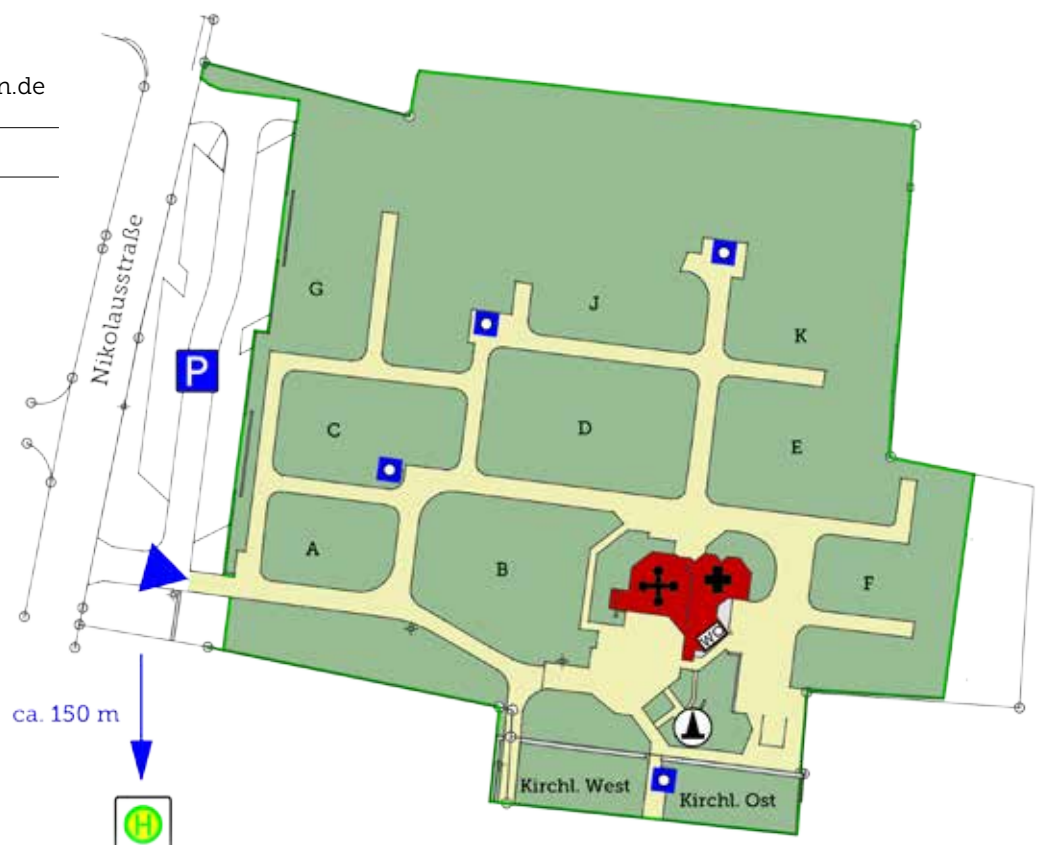
## ÖFFNUNGSZEITEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Mo. - Do.	08:30 - 11:45 Uhr
Mo.	14:00 - 16:00 Uhr
Do.	15:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

## FRIEDHOFSDATEN

Fläche:	10.793 m <sup>2</sup>
Belegte Grabstätten:	296 St.
Bestattungen pro Jahr:	ca. 17 St.

Buslinien:	104, 106, 107, 108, 109
Haltestellen:	VR-Bank Waldhausen



# Friedhof Fachsenfeld bei der ev. Kirche



## ADRESSE

In der Steine 7, 73434 Aalen-Fachsenfeld

## ÖFFNUNGSZEITEN

April bis September	07:00 - 20:00 Uhr
Oktober und März	08:00 - 18:00 Uhr
November bis Februar	08:00 - 17:00 Uhr

## KONTAKTDATEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Geschäftsstelle Fachsenfeld  
Waiblinger Straße 1  
73434 Aalen - Fachsenfeld

Tel: 0 73 66 | 96 12 - 0  
Fax: 0 73 66 | 96 12 - 19  
E-mail: [rathaus.fachsenfeld@aalen.de](mailto:rathaus.fachsenfeld@aalen.de)

## LEGENDE

- 1 Abteilung
- ⊕ Aufbahrungsraum
- ⊕ Aussegnungshalle
- ⦿ Kriegerdenkmal
- ▲ Eingang
- WC Toiletten
- Wasserstelle
- HW Handwagenstation
- P Parkplatz
- ⊕ Bushaltestelle

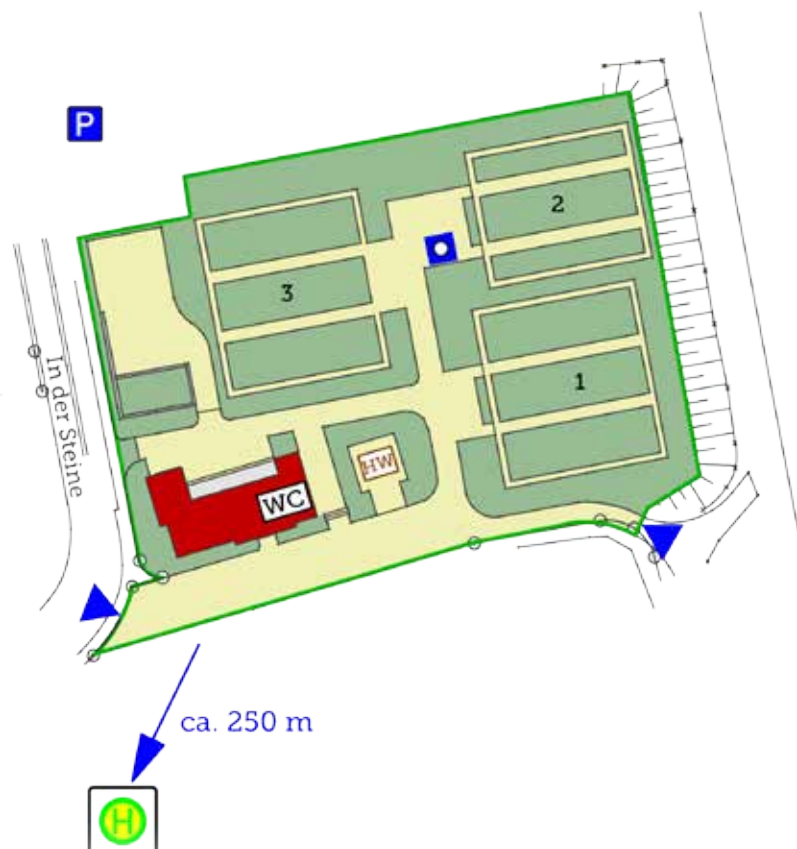
## ÖFFNUNGSZEITEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Mo. - Mi.	08:30 - 11:45 Uhr
Do.	15:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

## FRIEDHOFSDATEN

Fläche:	3.362 m <sup>2</sup>
Belegte Grabstätten:	32 St.
Bestattungen pro Jahr:	ca. 12 St.

Buslinien:	14, 15, 16
Haltestellen:	Fachsenfeld Rathaus



# Friedhof Fachsenfeld bei der kath. Kirche



## ADRESSE

Hans-Siegmund-Straße 6, 73434 AA-Fachsenfeld

## ÖFFNUNGSZEITEN

April bis September	07:00 - 20:00 Uhr
Oktober und März	08:00 - 18:00 Uhr
November bis Februar	08:00 - 17:00 Uhr

## KONTAKTDATEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Geschäftsstelle Fachsenfeld  
Waiblinger Straße 1  
73434 Aalen - Fachsenfeld

Tel: 0 73 66 | 96 12 - 0  
Fax: 0 73 66 | 96 12 - 19  
E-mail: rathaus.fachsenfeld@aalen.de

## LEGENDE

- 1 Abteilung
- + Aufbahrungsraum
- + Aussegnungshalle
- ⦿ Kriegerdenkmal
- ▲ Eingang
- WC Toiletten
- Wasserstelle
- HW Handwagenstation
- P Parkplatz
- ⊕ Bushaltestelle

## ÖFFNUNGSZEITEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Mo. - Mi.	08:30 - 11:45 Uhr
Do.	15:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

## FRIEDHOFSDATEN

Fläche:	6.094 m <sup>2</sup>
Belegte Grabstätten:	418 St.
Bestattungen pro Jahr:	ca. 16 St.

Buslinien:	15, 16
Haltestellen:	Fachsenfeld Schule



# Friedhof Dewangen



## ADRESSE

Fachsenfelder Straße 27, 73434 Aalen-Dewangen

## ÖFFNUNGSZEITEN

April bis September	07:00 - 20.00 Uhr
Oktober und März	08:00 - 18:00 Uhr
November bis Februar	08:00 - 17:00 Uhr

## KONTAKTDATEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Geschäftsstelle Dewangen  
Fachsenfelder Straße 6 (Während des Neubaus:  
Reichenbacher Straße 16)  
73434 Aalen - Dewangen

Tel.: 0 73 66 | 96 09 - 0

Fax: 0 73 66 | 96 09 - 19

E-mail: [rathaus.dewangen@aalen.de](mailto:rathaus.dewangen@aalen.de)

## LEGENDE

- 1 Abteilung
- ☩ Aufbahrungsraum
- ☩ Aussegnungshalle
- ☩ Kriegerdenkmal
- ▲ Eingang
- WC Toiletten
- Wasserstelle
- HW Handwagenstation
- P Parkplatz
- Ⓜ Bushaltestelle

## ÖFFNUNGSZEITEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Mo.   Mi.	08:30 - 11:45 Uhr
Do.	15:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

## FRIEDHOFSDATEN

Fläche:	8.274 m <sup>2</sup>
Belegte Grabstätten:	386 St.
Bestattungen pro Jahr:	ca. 17 St.

Buslinien:	24, 27, 28, 29
Haltestellen:	Dewangen Rathaus





# Friedhof Hofen



## ADRESSE

Mühlweg 13, 73433 Aalen-Hofen

## ÖFFNUNGSZEITEN

April bis September	07:00 - 20.00 Uhr
Oktober und März	08:00 - 18:00 Uhr
November bis Februar	08:00 - 17:00 Uhr

## KONTAKTDATEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Ortschaftsverwaltung Hofen  
Dorfstraße 9  
73433 Aalen - Hofen

Tel: 0 73 61 | 97 71 - 44  
Fax: 0 73 61 | 97 71 - 50  
E-mail: rathaus.hofen@aaln.de

## LEGENDE

- 1 Abteilung
- + Aufbahrungsraum
- + Aussegnungshalle
- ▲ Kriegerdenkmal
- ▲ Eingang
- WC Toiletten
- Wasserstelle
- HW Handwagenstation
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle

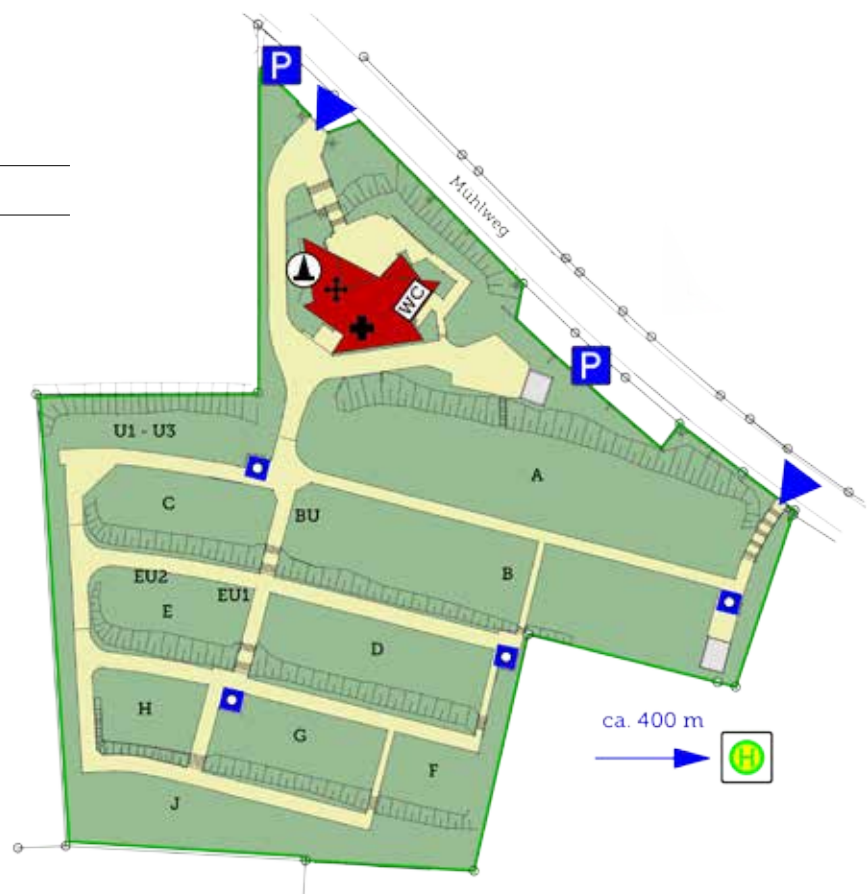
## ÖFFNUNGSZEITEN DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

Mo. - Mi.	08:30 - 11:45 Uhr
Do.	15:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

## FRIEDHOFSDATEN

Fläche:	9.186 m <sup>2</sup>
Belegte Grabstätten:	362 St.
Bestattungen pro Jahr:	ca. 18 St.

Buslinien:	11, 17, 18, 19
Haltestellen:	Alblickstraße





Gebetstisch / musalla taşı

# Die muslimische Bestattung

Die muslimische Kultur nimmt einen wichtigen Platz in Aalen ein. Um die muslimische Bestattungskultur in Aalen ebenfalls zu ermöglichen, hat die Stadt Aalen auf dem Friedhof Wasseralfingen ein muslimisches Grabfeld angelegt und bietet dort bereits seit 2004 muslimische Gräber an.

Im Erweiterungsteil des Friedhofes Wasseralfingen wurden 40 muslimische Gräber errichtet, so dass es möglich ist, hier nach islamischer Art bestattet zu werden. Ein wunderschön angelegter Teich verbindet das christliche und das muslimische Grabfeld. Dennoch ist das Grabfeld abseits der restlichen Gräber. Auf dem dort befindlichen Steintisch, der nach Mekka ausgerichtet ist, können die traditionellen Verabschiedungen mit den Trauergebeten stattfinden. Die Bestattung in Tüchern und innerhalb 24 Stunden an Werktagen ist, abhängig von der Anzahl bereits organisierter anderer Bestattungen, eben-

so möglich, wie die Durchführung der rituellen Waschung in den Räumlichkeiten des Friedhofes Wasseralfingen. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, um die Bestattung nach muslimischen Vorschriften durchführen zu können.

Einzig die Bestattungstiefe unterscheidet sich von den muslimischen Vorschriften. Spricht man in muslimischen Vorschriften von „einer halben Menschenlänge“, so muss in Deutschland eine Tiefe von 1,80 m eingehalten werden.

Derzeit lassen die meisten Muslime die Verstorbenen in den Heimatort überführen, um dort eine traditionelle Bestattung durchzuführen. Eine solche Überführung ist teuer und man hat nur im Urlaub die Möglichkeit, das Grab der Verstorbenen zu besuchen. Um die Kosten von Seiten der Stadt Aalen näher zu bringen, stellen wir Ihnen einige Beispiele vor.

### 1) ERDBESTATTUNG FÜR ERWACHSENE IM MUSLIMISCHEN GRABFELD

Verwaltungsaufwand einschließlich Grabauswahl, sowie das Herstellen und Schließen des Grabes, Aufsicht bei der Bestattung	844,00 €
Wahlgrab an Haupt- und Zwischenwegen einfachtief	2.455,00 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>3.299,00 €</b>

### 2) KINDERERDBESTATTUNG IM MUSLIMISCHEN GRABFELD

Verwaltungsaufwand einschließlich Grabauswahl, sowie das Herstellen und Schließen des Grabes, Aufsicht bei der Bestattung	327,00 €
Kinderwahlgrab einfachtief	1.116,00 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>1.443,00 €</b>

### 3) GEBÜHREN FÜR ZUSATZLEISTUNGEN

Aufbahrungsraum	268,00 €
Aufbahrungsraum mit besonderer Ausstattung zur Waschung	400,00 €
Gebühr für die Genehmigung der Errichtung eines Grabmales	63,00 €

Die Ruhezeit im muslimischen Grabfeld beträgt für Erwachsene 25 Jahre und für Kinder 15 Jahre. Eine lebenslange Ruhezeit gibt es in diesem Sinne nicht. Die Gräber können aber wiederholt verlängert werden.

Wenn Sie noch weitere Fragen bezüglich der Bestattung auf dem muslimischen Grabfeld haben, können Sie sich gerne telefonisch unter der 07361/9791-0 bei der Friedhofsverwaltung Wasseralfingen melden.



müslümanların mezarlık alanı / Muslimisches Grabfeld

# Aalen de müslüman kültürünün artık önemli bir yeri vardır

İslam kültürü Aalen de önemli bir yer almaktadır. Bu sebepten dolayı belediyemiz defin ritüellerini yenileme kararı almıştır. 2004 de hizmete açtığı müslüman mezarlığı ile ilk adımı atmıştır.

Aalen – Wasseralfingen de müslümanlar için 40 mezar yeri tahsis edilmiştir. Müslüman ve hristiyan mezarlığını güzel küçük bir göl birbirinden ayırır.

Mekke yönüne dikilmiş musalla taşş bulunmaktadır. Ölü toprağa verilmeden önce dualar okunur ve gereken diğer dini törenler burada yerine getirilebilir.

Baden-Württemberg eyaleti müslümanlar için defin hususunda kolaylık getirdi. Yeni kanunda ölüm işlemleri artık 24 saat içinde halledilecektir.

İşlemler mesai saatlerinde olmak şartıyla yapılacaktır. Ayrıca meftanın yıkanması, dini tören gibi ritüeller, imkanlar dahilinde Wasseralfingen mezarlığında ayrılan bölümde mümkün olacaktır.

Bir müslüman mezarlığının Aalen de olduğundan bazı müslümanların haberi bile yok. Burada defin işlemlerini yapmak ve defnetmek için hiç bir engel yoktur.

Mezar derinliği müslümanlarda bir yarım insan boyu diye

geçer. Almanya da ki kanun ise 1.80 m olarak tatbik edilir. Son zamanlarda ölen kişilerin aileleri kendi ülkelerine götürüp orada defnetmektedirler. Cenazeyi memleketine götürürken yaşanan zorlukları ortadan kaldırmak istiyoruz. Örneğin ölüyü götüren bütün aile üyelerinin yol masrafları,

izin alamama v.s. Burada defin işleminde istediğiniz zamanda mezarı ziyaret edebilirsiniz. Aşağıda defin işlemleri ile ilgili bir kaç örneği sunmak istiyoruz.

#### 1) NORMAL DERINLIKTEKI MEZARDA TOPRAĞA GÖMME

İşlem ücretine mezarın seçimi, yapımı, kapatılması ve alt yapısının oluşturulması, cenaze gözetimi dahil.	844,00 €
Ana ve yollararası seçmemezar normal derinlikte.	2.455,00 €
<b>Toplam tutar</b>	<b>3.299,00 €</b>

#### 2) 10 YAŞ ALTI ÇOCUĞUN TOPRAĞA GÖMÜLMESİ

İşlem ücretine mezarın seçimi, yapımı, kapatılması ve alt yapısının oluşturulması, cenaze gözetimi dahil.	327,00 €
Ana ve yollararası çocuk seçmemezar normal derinlikte.	1.116,00 €
<b>Toplam tutar</b>	<b>1.443,00 €</b>

#### 3) EK HİZMETLER İÇİN MASRAFLAR | YETİŞKİN VE ÇOCUK İŞLEMLERİ İÇİN EK İŞLEM MASRAFLARI

Cenaze odası	268,00 €
Yıkama ve muhafaza odası	400,00 €
Belediye işlem ücreti	63,00 €

Bu tarife yetişkinler için 25 çocuk yaştakiler için 15 yıl olarak geçerlidir. Bu süre istek üzerine her zaman uzatılabilir.

Sorularınız varsa 07361-9791-0 numarasından veya Aalen-Wasseralfingen mezarlık dairesinden bilgi alabilirsiniz.

Friedhof	Grabarten								
	Erdbestattungsreihengrab	Kinderreihengrab	Urnenreihengrab	Anonymes Urnengrab	Wahlgrab in der Reihe einfachtief	Wahlgrab in der Reihe doppeltief	Wahlgrab an Haupt- und Zwischenwegen einfachtief	Wahlgrab an Haupt- und Zwischenwegen doppeltief	Wahlgrab an Einfriedungen, in Rondellen und Nischen einfachtief
Waldfriedhof	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Hofherrnw.- Unterrombach	+	+	+	+	+		+		+
Unterkochen	+	+	+		+		+	+	+
Ebnat	+	+	+		+		+		
Waldhausen	+	+	+		+	+	+	+	
Wasseralfingen	+	+	+		+		+		+
Hofen	+	+	+		+		+		
Dewangen	+		+		+		+		
Fachsenfeld kath. Kirche	+	+	+				+		
Fachsenfeld an der Steine	+		+		+		+	+	+

Wahlgrab an Einfriedungen, in Rondellen und Nischen doppeltief	Kinderwahlgrab	Urnenwahlgrab	Urnennische im Kolumbarium	Urnennische im Kolumbarium mit Abdeckplatte	Grabstätte im Urnen- gemeinschaftsfeld mit Einzel- grabstein	Grabstätte im Urnengemein- schaftsfeld mit zentralem Grabstein	Grabstätte im Urnengemein- schaftsfeld ohne Grabstein	Baumbestattungswahlgrab	Rasengrab
+	+	+	+	+	+		+	+	
	+	+			+	+			+
+	+	+		+	+	+	+		+
	+	+			+				+
	+	+							
	+	+		+	+		+		
	+	+			+				+
		+			+				+
	+	+			+				
		+							+

An Wochenenden und Feiertagen ist die Rufbereitschaft zur Vereinbarung von Bestattungsterminen unter 0162 /2927837 zu nachfolgenden Uhrzeiten zu erreichen:

Sa. / So. / Feiertag 16:00 - 18:00 Uhr

# Bestattungsunternehmen in Aalen

Eberhard Bestattungen, Krauß Bestattungen,

Ingrid Leins Bestattungen, Wolter Bestattungen.



# Eberhard Bestattungen Trauernden eine Stütze sein

Ein Trauerfall ist eine Ausnahmesituation. In dieser Ausnahmesituation möchte Andreas Eberhard vom 1903 gegründeten Traditionsunternehmen „Eberhard Bestattungen“ den Trauernden eine Stütze sein und ihnen mit Rat zur Seite stehen. Rund um die Uhr ist er Ansprechpartner in allen Fragen, erledigt die Formalitäten und übernimmt alles Organisatorische um die Bestattung.



„Viele Entscheidungen müssen im Trauerfall in recht kurzer Zeit getroffen werden, dabei möchte ich die Angehörigen so gut wie möglich beraten“, sagt Andreas Eberhard. Denn der Bestatter weiß: Hinterbliebenen einen Ort der Trauer zu ermöglichen ist wichtig, die Entscheidungen – gerade in der Art der Beisetzung – sind langfristig. Das erste Trauergespräch ist deshalb besonders wichtig. Mit Feingefühl tastet sich Andreas Eberhard an die Wünsche der Hinterbliebenen heran, behält aber auch den Verstorbenen im Blick. „Die Familien sind nicht so oft mit dem Tod konfrontiert“, sagt Eberhard. Statt ihnen die Fülle an Bestattungsmöglichkeiten und Trauerfeier-Gestaltungen aufzuzeigen – und sie damit in der Ausnahmesituation zu überfordern - hört Andreas Eberhard genau hin. Er steht beratend zur Seite und zeigt den Familien die Wege und Möglichkeiten auf, die er aus dem persönlichen Gespräch vermittelt bekommt. „Dafür muss man auch ein Gespür haben.“ Oft wird der Bestatter auch mit den Ängsten der Angehörigen konfrontiert. Die Verabschiedung am offenen Sarg ist für manche beispielsweise nur schwer vorstellbar. Die Angst der Verstorbene könne in falscher Erinnerung zurückbleiben, wirkt lähmend.



Als ausgebildeter Thanatologe, der einzige im Ostalbkreis, kann Andreas Eberhard den Hinterbliebenen diese Angst aber oft nehmen und den Verstorbenen so herrichten, dass ein würdevoller Abschied möglich ist.

Außerdem bietet das Bestattungsinstitut mit dem „Haus des Abschieds“ in Hofherrnweiler der Trauergemeinde einen Ort, in dem man sich im geschützten Raum und im kleinen Kreis verabschieden kann. „Dort sind die Hinterbliebenen nicht der Öffentlichkeit ausgesetzt und können sich in aller Ruhe verabschieden“, sagt Andreas Eberhard. Das wird geschätzt.

Bei der Gestaltung der Trauerfeier geht der Bestatter individuell auf die Wünsche der Hinterbliebenen ein. „Wir nehmen uns dann auch die Zeit“, sagt er. Gerade die Kleinigkeiten, seien es oft, die der Trauerfeier eine persönliche Note geben. Wenn Angehörige die Trauerfeier selbst gestalten möchten, bietet Andreas Eberhard die Rahmenbedingungen, steht kompetent und beratend zur Seite. Ein offenes Ohr zu haben, sei in seinem Beruf besonders wichtig, die Kommunikation muss stimmen. „Wir helfen in kürzester Zeit einfach sehr viel“, sagt er. Von den grundlegenden Entscheidungen, ob Erd- oder Feuerbestattung, einer kirchlichen oder freien Bestat-



tion über die musikalische Gestaltung, den Blumenschmuck, Anzeigen und Trauerdruck bis hin zu Behördengängen – das alles gehört in den Aufgabenbereich von Andreas Eberhard. Auch die Bandbreite seines Sortiments, ob Urnen oder Särge, bietet ihm in der Umsetzung der individuellen Beisetzung einen großen Spielraum.

Auf den traditionelle Eichensarg über die moderne Buchtruhe, Urnen aus Keramik, Holz oder Alabaster oder einer Grabtafel aus verschiedenen Materialien und Formen kann der Bestatter zurückgreifen. „Bestatter zu sein, ist einer der vielfältigsten Berufe überhaupt“, sagt er. Und fügt an: „Ich glaube, man muss sich dafür auch berufen fühlen.“

#### INFO:

- Eberhard Bestattungen“ ist ein Traditionsunternehmen, das Andreas Eberhard in der vierten Generation führt. Seit 1903 besteht es und gehört mit zu den ältesten Bestattungsinstituten im Ostalbkreis. Das Bestattungshaus hat zwei Standorte, zum einen in Aalen-Hofherrnweiler (Hofherrnstraße 10), zum anderen in Mögglingen (Kirchstraße 14).
- Mit dem „Haus des Abschieds“ in Hofherrnweiler bietet das Bestattungsunternehmen, den Angehörigen einen geschützten Raum, um sich in Ruhe vom Verstorbenen verabschieden zu können. Eine Trauerfeier kann in der Feierhalle für bis zu 60 Personen gestaltet werden. Ein weiterer Vorteil: Die Trauerfeier kann zu flexiblen Tages- und Uhrzeiten stattfinden und beispielsweise auch am Wochenende.



**EBERHARD**   
BESTATTUNGEN  
WEGBEGLEITUNG FÜR TRAUERENDE

Eberhard Bestattungen . Andreas Eberhard  
Kirchstraße 14 . 73563 Mögglingen .Tel. 07174 | 372  
Hofherrnstraße 10 . 73434 Aalen .Tel. 07361 | 610716

E-Mail: [mail@eberhard-bestattungen.de](mailto:mail@eberhard-bestattungen.de)

# Krauß Bestattungen GmbH

## Traditionsbetrieb seit 1952

»Gerne führen wir Sie – von Mensch zu Mensch und ganz nah' am Leben – im Sterbefall an alle damit zusammenhängenden, wichtigen Aufgaben heran und informieren Sie sehr ausführlich über alles Wissenswerte im und rund um den Trauerfall. Denn wenn Sie viele Fragen haben und Ihnen diese kompetent beantwortet werden, dann erkennen Sie, dass ganz nah' am Leben doch ein Platz ist – für den Tod. Vielleicht nicht ohne Ängste, aber wenigstens ohne Tabus.«



Sterben und Tod dürfen keine gesellschaftlichen Tabuthemen mehr sein, sondern müssen aufgebrochen werden. Nur so wird Unsicherheit und die Angst im Umgang mit Toten und der Trauer abgebaut.

**Wir möchten Sie dazu einladen, sich Gedanken zu machen,** was es heute konkret für jeden von uns bedeutet, einem Menschen die »Letzte Ehre« zu erweisen und möchten dazu beitragen, nicht nur über Probleme und Defizite zu diskutieren, sondern Entwicklungen zu entdecken und Ideen einzubringen, die den Boden für eine neue Kultur im Umgang mit Tod und Trauer bereiten können.

---

### HILFELEISTUNG IM TRAUERFALL

---

Das Wissen um notwendige Maßnahmen und deren Durchführung in einem Todesfall ist häufig gering. Sowohl bei den unmittelbar Betroffenen, als auch bei den helfenden Ange-

hörigen herrscht erfahrungsgemäß eine große Hilflosigkeit. **Das Bestattungsgespräch** ist – trotz aller Trauer – unerlässlich. Die Klärung der (gewünschten) Art und Weise der Bestattung ist ausschlaggebend für die weitere Vorgehensweise. Denn der Bestatter ist schon lange nicht mehr nur für die Überführung des Verstorbenen und das Bestattungszubehör zuständig. Er ist qualifizierter Ansprechpartner für sämtliche Fragen rund um die Bestattung, für die Bestattungsvorsorge und zugleich zuverlässiger Weggefährte in Ihrer Trauer. Die notwendigen Informationen über den Ablauf und die Durchführung einer Bestattung sowie die entsprechenden Vorschriften, erhalten Sie – ebenso wie **direkte Hilfe** – am leichtesten bei uns, dem Bestattungsunternehmen. Auf Wunsch können Sie sämtliche Formalitäten durch uns erledigen lassen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.bestattungen-aalen.de](http://www.bestattungen-aalen.de) oder fordern Sie – kostenlos und unverbindlich – unsere kleine Informationsbroschüre an.

## BESTATTUNGSVORSORGE – GEMEINSAM DEN ERSTEN SCHRITT ...

Der Gedanke an die eigene Bestattung ist tatsächlich häufig präsent. Gerne und oft jedoch werden die damit verbundenen Gefühle tabuisiert und das Thema »Tod« verdrängt. Der erste Schritt in ein Bestattungsunternehmen ist sicher nicht einfach. Vielleicht braucht es mehrere Anläufe, um Ihre »Schwellenangst« zu überwinden.

Ist jedoch Ihr persönlicher Informationsbedarf vorhanden und der Wunsch nach Aufklärung und Sicherheit da, dann zögern Sie nicht, sich mit allen Fragen an uns zu wenden.

Die ersten Worte über die eigene Bestattung fallen schwer. Wir Bestattungsfachkräfte gehen mit dieser Situation ge-

schult und sehr behutsam um, so dass schon nach kurzer Zeit die Hemmungen gegenüber dem Thema Tod fallen.

Sie werden überrascht sein, wie viele Fragen unbeantwortet waren oder vieles in Erscheinung tritt, woran Sie vorher noch gar nicht gedacht haben. Nach diesem ersten Gespräch konnte Ihnen das meiste davon sicher schon beantwortet werden. So erfahren Sie auch, welche Kosten auf Sie zukommen und welche persönlichen Unterlagen erforderlich sind.

Vereinbaren Sie mit uns einen – für Sie kostenlosen und unverbindlichen – Beratungstermin.

## FIRMENGESCHICHTE

#### 1952 · Firmengründung durch Kurt Krauß († 1977)

Das Familienunternehmen wurde am 1. August 1952 von Kurt Krauß in der Spitalstraße in Aalen gegründet. Dem gelernten Dreher und Taxifahrer wurde von der Stadt Aalen die Überführung von Verstorbenen übertragen.

#### 1977 · Tod des Firmengründers

Kurz nach dem 25-jährigen Betriebsjubiläum im Jahr 1977 und einer Ehrung für das vorbildlich geführte Bestattungsinstitut, verstarb Kurt Krauß überraschend im Herbst desselben Jahres. Sein Sohn Roland Krauss übernahm das Unternehmen.

#### 1983 · Umzug in die Bischof-Fischer-Straße

#### 1996 · Umfassende Ausbauarbeiten:

Mit einem umfassenden und modernen Anbau im Jahr 1996 wurden die Räumlichkeiten nochmals den Bedürfnissen der Kunden angepasst.

#### 2000 · Gründung »Erste Arbeitsgemeinschaft Aalener Bestattungsunternehmen«

#### 2002 · 50-jähriges Betriebsjubiläum

2012 · **Umfirmierung** in Krauß Bestattungen GmbH und Übernahme der Geschäftsleitung durch Ute Krauß

#### 2016 · Tod des ehemaligen Geschäftsführers Roland Krauss



»Lerne aus der Vergangenheit,  
lebe in der Gegenwart und blicke in die Zukunft.«

Wir beraten Sie gerne zur:

**Bestattungsvorsorge**   
Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG



# Krauß Bestattungen

**Bischof-Fischer-Str. 79 · 73430 Aalen**

Tel.: (07361) 624 10

Tel.: (07361) 624 17

Fax: (07361) 68 02 01

[www.bestattungen-aalen.de](http://www.bestattungen-aalen.de)  
[info@bestattungen-aalen.de](mailto:info@bestattungen-aalen.de)

# Leins Bestattungen und Grabmale Individuelle Betreuung, Beratung und Organisation über das normale Maß hinaus

Wenn ein geliebter Mensch stirbt, ist das für die Hinterbliebenen immer eine emotional extreme Situation, die Bestattung muss organisiert und wichtige Entscheidungen getroffen werden. In diesem zutiefst privaten Moment muss man sich der Hilfe und Unterstützung eines Bestatters anvertrauen können.



„Wir sehen das nicht nur als Beruf“, erklärt Anke Leins, „Wir machen das wirklich aus Überzeugung und mit viel Herz. Auch damit die Trauernden wissen: Es ist jemand für sie da!“ Ein Anspruch, der bei Leins Bestattungen und Grabmale seit über 40 Jahren gelebt wird. „Uns geht es darum, Orientierung zu bieten, einen Überblick zu verschaffen, Organisatorisches zu erledigen, um dann gemeinsam mit den Angehörigen und Freunden einen angemessenen Abschied einzurichten“, sagt Ingrid Leins.

Für die Trauernden in einer emotional extremen Situation da zu sein, ist bei Familie Leins ganz wörtlich zu nehmen. An 365 Tagen im Jahr sind die ausgebildeten Bestatterfachkräfte in Bereitschaft. Rund um die Uhr. Wer ihre Dienste in Anspruch nimmt, kann die komplette Organisation in die Hände des Bestattungsunternehmens legen. Verschwiegenheit und Loyalität gegenüber den Kunden ist dabei ein ganz fundamentales Prinzip. „Wir sind keine Verkäufer“, unterstreicht Anke Leins. Denn was früher meist innerhalb einer großen Familie vor Ort geregelt werden konnte, ist heute in vielen Fällen die Aufgabe der Bestatter. In der Vorbereitung einer Bestattung oder einer Trauerfeier werden mitunter die privatesten Bereiche eines Lebens berührt. „Das ist immer eine ganz, ganz persönliche Angelegenheit“, sagt Anke Leins. „Die Angehörigen sollen die Möglichkeit haben, sich ihrer Trauer zu widmen. Wir versuchen in dieser Situation zu entschleunigen und dem Kunden Arbeit und Stress abzunehmen.“



Eine gute Beratung gehört deshalb mit zum wichtigsten Angebot bei Leins Bestattungen und Grabmale. Beraten wird nicht erst im Trauerfall. Vermehrt vertrauen die Kunden



schon auf eine gute Vorsorge für den eigenen Todesfall. In meist mehreren Gesprächen werden verwaltungstechnische Fragen geklärt sowie die Ausgestaltung der Bestattung sowie der Trauerfeier festgelegt, ganz nach den individuellen Wünschen und Vorstellungen. Damit können vorab jene Missverständnisse vermieden werden, die bei der Vorbereitung einer Trauerfeier unter Angehörigen auftreten können. Zudem werden die zu erwartenden Kosten zusammengestellt und der Kunde kann auch hier bei Leins Bestattungen und Grabmale Vorsorge treffen, dass im Todesfall das Geld vorhanden ist, zur Umsetzung seiner persönlichen Trauerfeier und Beisetzung. Die Summe kann beispielweise durch die Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand Aktiengesellschaft hinterlegt werden. Wird hier der Vertrag frühzeitig abgeschlossen, kann das Geld auch nicht mehr von Behörden oder Pflegeeinrichtungen zweckentfremdet werden.

„Die individuelle Betreuung geht bei Leins über das normale Maß hinaus“, unterstreicht eine Kundin, „auch in der Zeit nach der Beerdigung haben sie sich weiter um uns gekümmert.“ Selbst unkonventionelle Wünsche rund um eine individuelle Trauerfeier werden, wie im Fall dieser Kundin, mit größter Selbstverständlichkeit behandelt. Musik, die sonst nie in der Kirche gespielt würde oder ausgefallener Blumenschmuck. „Sie haben das Unmögliche und nicht übliche für die Hinterbliebenen möglich gemacht“, zeigt sich die Kundin dankbar. „Eine Trauerfeier sollte dennoch kein ‚Event‘ sein“, sagt Anke Leins und fügt hinzu „Wir finden die Balance.“

In den kommenden Monaten werden Jörg Leins und seine Schwester Anke mit Ehemann Marco Leins die Geschäftsfüh-

rung des Familienbetriebs mit Niederlassungen in Bopfingen, Aalen und Oberkochen übernehmen. „Unsere Eltern Ingrid und Kurt Leins werden aber nach wie vor im Hintergrund aktiv sein und uns den Rücken stärken“, sagt Anke Leins.

Jederzeit kann ein persönliches und unverbindliches Gespräch zum Thema Bestattungsvorsorge vereinbart werden.



Ingrid Leins Bestattungsunternehmen GmbH  
73434 Aalen | Telefon 07361/943477  
73441 Bopfingen | Telefon 07362/3031  
73447 Oberkochen | Telefon 07364/410278  
www.bopfingen-leins.de | info@bgleins.de



Bestattungen Wolter

# Bestattungen Wolter Alles aus einer Hand

Seit über 25 Jahren ist die Familie Wolter Ansprechpartner bei Trauerfällen. Der persönliche Kontakt ist Daniela und Michael Wolter besonders wichtig. Mit ihrer Erfahrung begleiten die Beiden die Trauernden vom ersten Gespräch bis hin zur Beisetzung. Immer unter Berücksichtigung der Wünsche von Hinterbliebenen und des Verstorbenen. Gerade der Blick auf die vielen Kleinigkeiten, auf die bei Bestattung Wolter besonderen Wert gelegt wird, wird geschätzt.



„Wir gestalten eine Bestattung immer so, wie wenn sie für unsere eigenen Angehörigen wäre“, sagt Michael Wolter. Er und seine Frau Daniela führen das Familienunternehmen, das neben dem Bestattungsinstitut auch eine Gärtnerei und zwei Blumengeschäfte umfasst, in zweiter Generation. Mit Herz begegnen sie den Angehörigen im Trauerfall, haben immer ein offenes Ohr und stehen vor allem sachkundig zur Seite. „Das schätzen die Leute an uns“, sagt Michael Wolter, was seine Frau nur bestätigen kann. „Der persönliche Kontakt ist einfach sehr wichtig.“

Denn ein Trauerfall ist für viele eine Ausnahmesituation. Fein-

fähigkeit, aber vor allem Kompetenz in der Beratung, sind für Michael Wolter die entscheidenden Aspekte, um den Hinterbliebenen eine würdevolle Verabschiedung zu ermöglichen. Dabei werden die Trauernden vom ersten Gespräch, über die Auswahl des Blumenschmucks, der Schaltung der Traueranzeige bis hin zur individuellen Gestaltung der Trauerfeier und der späteren Grabpflege von der Familie Wolter begleitet. „Das ist eine enorme Erleichterung für die Angehörigen“, bestätigt Daniela Wolter. Denn, das Bestattungshaus Wolter bietet den Hinterbliebenen eine komplette Trauerbegleitung.

Alles aus einer Hand – mit Behördengängen, Trauerkar-







ten-Gestaltung, Friedhofsgrabpflege und allen Aspekten rund um Bestattung und Nachsorge. Bei der Trauerfeier legen Daniela und Michael Wolter besonderen Wert auf die individuelle Gestaltung. Oft seien es die Kleinigkeiten, beispielsweise in der Dekoration, die geschätzt werden, die der Trauerfeier einen persönliche Note verleihen. Ob Kerzen, Bilder, kreativer Blumenschmuck oder besondere Dekoelemente, die Möglichkeiten sind vielfältig. Auch bei den Bestattungsarten: von

der klassischen Beerdigung über die Feuerbestattung und Urnenbeisetzung bis hin zur Seebestattung in der Nordsee oder der Naturbestattung. Für die beiden Bestatter zählt vor allem eines: Den Angehörigen als Ansprechpartner in ihrer Trauer beiseite zu stehen und mit einer liebevoll gestalteten Trauerfeier dem Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen.

#### INFO:

- Im November des vergangenen Jahres hat das Bestattungshaus Wolter neue Räumlichkeiten in der Karlstraße 31 in Wasseralfingen bezogen. Hell und freundlich sind die offenen Räume gestaltet, vom Eingangsbereich geht es in die Ausstellungsräume, die bislang fehlten. Dort gibt es eine große Auswahl an Urnen und Särgen – von klassisch über modern bis hin zu ausgefallenerem. Außerdem werden Gestaltungsmöglichkeiten und Dekorationsbeispiele in den Räumen aufgezeigt. Das Bestattungshaus Wolter ist barrierefrei zugänglich.
- Zum Bestattungshaus gehört außerdem die Gärtnerei Wolter sowie Blumen Wolter in Wasseralfingen und Hüttlingen. Das Blumengeschäft gründete einst der Großvater und besteht seit rund 70 Jahren.



**Blumen Wolter**



**Gärtnerei Wolter**



KARLSTR. 31 | WASSERALFINGEN  
TELEFON 07361.555505 | WWW.WOLTER-BESTATTUNGEN.DE

# Grabgestaltungsunternehmen und Steinmetze in Aalen

Blumen Zeller Gärtnerei Türk, Blumen Lessle, Steinmetz Albert Bolz,

Haschka Grabmale, Grabmale Leins, Dauser Grabmale, Steinmetz Illenberger,

Mangold Grabmale, Metallgestaltung Emil Schneider.

# Der passende Blumen- schmuck für das Grab

Gestaltungsprofis setzen auf Blütenklassiker und elegante Gräser

Neben Blütenklassikern wie Astern und Chrysanthemen verwenden die Gestaltungsprofis bei Gräbern gerne elegante Gräser und auffällige Blattschmuckpflanzen wie die silberfarbene Stacheldrahtpflanze (*Calocephalus brownii*) oder die mit attraktiven Blattfarben und -zeichnungen glänzenden Purpurglöckchen (*Heuchera*). Wer die Grabpflege vertrauensvoll in die Hände der Friedhofsgärtner legt, profitiert gleich

mehrfach von deren Fachkenntnissen: „Wir suchen gezielt Pflanzen aus, die viele Wochen lang attraktiv bleiben. Es sind nämlich längst nicht alle Sorten gleich; bei der Heide gibt es große Unterschiede bezüglich der Blühreife und -dauer“, erklärt Nicolas Rehner, Friedhofsgärtner aus Bad Kreuznach, aktiv im Bund deutscher Friedhofsgärtner (BdF) im Zentralverband Gartenbau e.V.

## Blumen Zeller Gärtnerei Türk



Blumen sind ein sichtbares Zeichen des Abschiednehmens. Unser Wissen hilft Ihnen, die richtige Wahl zu treffen. Wir beraten Sie in allen Fragen des floralen Trauerschmucks, sowie die Ausschmückung von Abschiedsraum, Trauerfeierhalle und Erd- oder Urnengrab.

Als Mitglied der „Genossenschaft Württembergischer Friedhofsgärtner“ können wir Ihnen eine individuelle Grabpflege auf allen Friedhöfen im Stadtbezirk Aalen und Umgebung, mit allen Anpflanzungen für die gesamte Laufzeit der Grabstätte garantieren.

Auch für andere Gelegenheiten, wie Hochzeiten, Geburtstags- und Familienfesten, Betriebsfeiern und anderen Events bieten wir unseren Dekorationsservice an. Dazu gehört auch die Kübelpflanzenvermietung. Frische Sträuße für jeden Geldbeutel und jede Gelegenheit werden nach Ihren Wünschen gefertigt; für den schnellen Besuch, auf Bestellung zur Auslieferung oder gleich zum Mitnehmen.

Blumen Zeller Gärtnerei Türk

Mark Zeller

Sonnenstr. 28 • 73433 Aalen-Attenhofen

Tel.: 0 73 61 / 3 26 32 • [info@blumen-zeller.com](mailto:info@blumen-zeller.com)

[www.blumen-zeller.com](http://www.blumen-zeller.com)

## Blumen Lessle



Tag für Tag und Jahr für Jahr...

...ist ein schönes gepflegtes Grab Ausdruck von Verbundenheit und Andenken.

So verstehen wir unsere Aufgabe als Friedhofsgärtner. Dabei ist es uns ein besonderes Anliegen die Wünsche der Angehörigen richtig zu verstehen und individuell umzusetzen.

Gerade heute, in einer Zeit in der sich die Friedhofskultur im Wandel befindet, besteht doch oft das Bedürfnis persönliche Zeichen der Trauer zu setzen. Dies ist in Kolombarien oder bei anonymen Bestattungsarten nur schwer - oder gar unmöglich.

Bei der Gestaltung einer Grabstätte, die einen Bezug zur Persönlichkeit des Verstorbenen herstellt, sind wir ebenso gerne behilflich, wie wir dafür Sorge tragen, daß die Grabstätten stets ein gepflegtes Erscheinungsbild haben. Neben der klassischen Dauergrabpflege bieten wir auch kurzzeitige Gieß- und Grabpflegedienste z. B. während der Urlaubszeit an.



Blumen Lessle

Bernhard Lessle

Hofhernstr. 57 • 73434 Aalen

Tel.: 0 73 61 / 4 24 03 • [blumen.lessle@t-online.de](mailto:blumen.lessle@t-online.de)

# Grabmale, Steinsorten, Beschriftungen.

Alles rund um den Stein.



Grabmale gibt es in allen erdenklichen Ausführungen und Größen. Hergestellt werden sie meistens aus Natursteinen wie Marmor oder Granit. Materialien wie Sandstein, Muschelkalk, vulkanisches Porphyrgestein oder Diabas (auch unter dem Namen Grünstein bekannt) werden ebenfalls für Grabmale verwendet. Inzwischen gibt es auch Grabmale aus Metall, in die ein Fach für persönliche Stücke des Verstorbenen integriert ist.



## ALBERT BOLZ

Steinmetz- & Bildhauermeister

### Wir setzen Zeichen

für eine bleibende Erinnerung an ein besonderes Leben.

#### Die Firma - Albert Bolz:

Wir entwerfen und produzieren Grabmale in Stein, Holz und Schmiedeeisen seit über 30 Jahren in Hüttlingen. Qualität zu fairen Preisen sowie zuverlässige und individuelle Ausführung ihrer Wünsche sichern wir Ihnen zu. Selbstverständlich sind wir auch nach der Auftragsausführung für unsere Kunden da - von Pflegefragen bis hin zur Zweitbeschriftung des Grabmals. Kommen Sie vorbei und lernen Sie die vielschichtigen Facetten des Natursteines kennen.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

In den Kocherwiesen 1; 73460 Hüttlingen; Tel. 07361/76510; Mail: [info@steinmetz-bolz.de](mailto:info@steinmetz-bolz.de); [www.steinmetz-bolz.de](http://www.steinmetz-bolz.de)

# Der Erinnerung einen Ort geben

## Verbundenheit

Material-Kombinationen aus schlichten und lebhaften Natursteinen lockern das Gesamtbild auf und unterstützen sich gegenseitig in ihrer Wirkung

## Polierte Granite

Polierte Granite bieten uns eine große Farbvielfalt und sind durch ihre glatte Oberfläche extrem widerstandsfähig und absolut pflegeleicht

## Felsen

Ob bruchrau, rundgewaschen oder als Basaltsäule, jeder Naturfelsen ist in Form und Marmorierung völlig einzigartig und dadurch ein Symbol für Individualität und Naturverbundenheit.

Verbundenheit – die durch ein einmaliges Kunstwerk zum Ausdruck gebracht wird – das Grabmal.  
Aus Liebe, Worten und Ideen zusammengesetzt, bewahrt es für uns die Erinnerung an einen verlorenen Menschen und trägt unsere Gefühle und Gedanken in Zwischenräume außerhalb jeder Zeit.

# HASCHKA

S T E I N W E R K S T A T T

DER ERINNERUNG EINEN ORT GEBEN



### AALEN

Hofherrnstraße 80  
Tel. 07361 49114

### ELLWANGEN

Kapuzinerweg 6  
Tel. 07961 3604

aalen@haschka.de  
www.HASCHKA.de





Die Optik von Grabsteinen hängt auch mit der Verarbeitung zusammen. Die Oberfläche der Steine kann poliert, matt geschliffen, gespalten, gebrannt, gebürstet oder getrommelt werden. Oft verändern sich dadurch auch die Farbe des Materials: Beim Polieren von Granit kommt beispielsweise das farbige Innere des Steins zum Vorschein. Bei alpinen Felsen und Findlingen wird die Oberfläche dagegen nicht bearbeitet.

Die Grabmale erhalten meist noch eine Inschrift, die eingraviert, aufgesetzt oder mit Sandstrahl- beziehungsweise Lasertechnik auf den Stein aufgebracht wird. Zusätzlich zu den Grabsteinen lassen sich Gräber noch mit weiteren dekorativen Elementen wie Grabengel oder Kerzen gestaltet. Bei der Grabgestaltung muss dabei aber immer die Friedhofsordnung beachtet werden.



„Das Grabmal ist ein Ausdruck des Gedenkens an einen unverwechselbaren Menschen.“

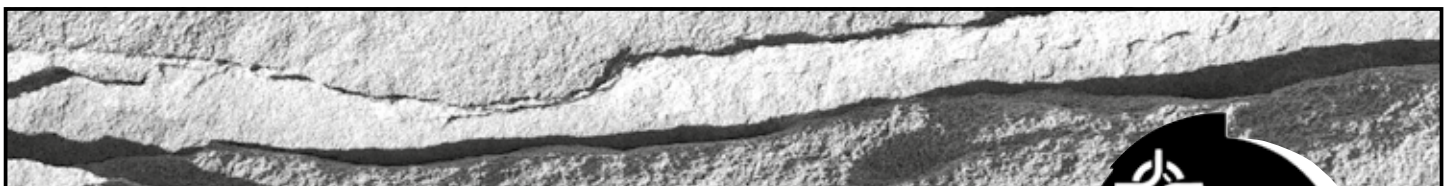


Grabmale

Aalener Straße 40, 73441 Bopfingen Tel. (0 73 62) 30 31, Fax: 30 60, [www.leins-bopfingen.de](http://www.leins-bopfingen.de)



Wir garantieren Ihnen kompetente, unverbindliche Beratung und eine stets fachgerechte Ausführung aller unserer Arbeiten.



# Grabmale

aus Naturstein in handwerklicher Qualität

**GRABSCHMUCK** Figuren • Grableuchten • Vasen • und vieles mehr

**GRABMALE** große Auswahl • neue Formen • vielfältige Materialien • individuelle Fertigung



Johann Dauser GmbH & Co.KG Eugenstraße 33 • 73433 Aalen-Wasseralfingen • Tel. 07361/71176 • Fax 78800

# Der Stein als kraftvolle Stütze für Trauernde

Dem Familienunternehmen Illenberger ist der Kundenkontakt sehr wichtig.



Norbert Illenberger mit Sohn Ruben

„Wir verkaufen nicht, sondern gestalten zusammen mit dem Kunden eine Möglichkeit, um mit der Trauer besser weiterleben zu können“, erläutert Norbert Illenberger die Philosophie im Hause Steinmetz Illenberger in Nattheim-Steinweiler. „Wir nehmen uns Zeit, setzen uns zusammen und reden über das Leben des Verstorbenen, um die Wünsche eines jeden Ein-

zelenen so umzusetzen, wie er oder der Verstorbene sich das vorgestellt hat / hätte. So sehen wir uns als wichtiges, kreativ gestaltendes Bindeglied zwischen dem Verstorbenen und den Angehörigen.“ Dabei gibt es bei Illenberger nichts von der Stange, sondern einen Stein, in dem man den Menschen wiederfindet, der er zu Lebzeiten auch war. „Wir entwerfen zusammen mit den Kunden, so dass es „net nur a Stoi“ wird, sondern etwas Kraftvolles, das den Trauernden Halt gibt und eine Stätte der Erinnerung darstellt.“

... und mit einigen Strichen zaubert Norbert Illenberger die Wünsche des Kunden auf das Papier, gibt ihnen so eine erste Gestalt, die er dann zusammen mit Bruder Andreas, Sohn Ruben und Tochter Cynthia Illenberger mit viel Sorgfalt und Liebe zum Detail in Form eines individuellen Steins umsetzt.



Der Steinmetz aus Steinweiler  
**ILLENBERGER**  
 Steinmetz- u. Steinbildhauermeister  
 Römerstraße 5-13, 89564 Nattheim-Steinweiler  
 Tel. 07326 / 9640-0 Fax 9640-21



*Grabdenkmale,  
Renovierung,  
Restaurierung*



*Nachschriften  
Persönliche  
Gestaltung*



*Bildhauerarbeiten  
300 Grabmale  
am Lager*

e-mail: [mail@steinmetz-illenberger.de](mailto:mail@steinmetz-illenberger.de) Internet: [www.steinmetz-illenberger.de](http://www.steinmetz-illenberger.de)



marmor + granit  
josef mangold  
**m**

natursteinfachbetrieb  
inh.: k.-eberhard mangold  
bildhauer, restaurator i. H.  
staatl. gepr. steintechniker  
konrad-adenauer-str. 14  
73479 ellwangen (jagst)  
tel. (0 79 61) 78 18

*Nach meinen Ideen und Gedanken entstehen besondere Grabzeichen am Reißbrett und werden in eigener Werkstatt in Stein, Bronze oder Stahl umgesetzt. Das Individuelle ist entscheidend. Deshalb wurde ich auch über viele Jahre mit dem bundesweiten Qualitätszeichen für meine Arbeiten als einer der wenigen Betriebe in Baden Württemberg ausgezeichnet.*

## Handgefertigte Unikate mit persönlicher Note



Individuell angefertigte Grabkreuze für die Kunden – Jeder Wunsch wird hier erfüllt.

Als Alternative zu Grabsteinen fertigt die Kunstschmiede Emil Schneider Metallgestaltung Grabkreuze nach individuellen Kundenwünschen an. „Mit einem Kreuz kann man die Persönlichkeit des Verstorbenen widerspiegeln und eine Geschichte erzählen“, so Inhaber Wolfgang Ribnitzky. Ein Kreuz wirke zudem auch leichter. Das im Jahre 1949 gegründete Familienunternehmen, das seit 2007 von Herrn Ribnitzky geführt wird, bietet verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten. Der Kundenkontakt ist dabei sehr wichtig. „Wir widmen uns einem Kunden sehr lange, um ein perfektes Er-

gebnis zu erzielen.“ Für die Fertigung eines Kreuzes benötigen Wolfgang Ribnitzky und sein Team drei bis vier Wochen. Man könne alles in die Gestaltung mit einfließen lassen – sowohl die Interessen des Verstorbenen, als auch die Familiengeschichte, sagt der Firmenchef. Größtenteils bestehen die Unikate aus Schmiedeeisen, werden anschließend feuerverzinkt und zuletzt farblich gestaltet. Der Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt. Ein Highlight bildet die Kreation des Endlosen Bandes, bei dem das ganze Kreuz aus einem Band besteht. Bei der Schrifttafel gibt es ebenfalls verschiedene Kombinati-

onsmöglichkeiten. Sie lässt sich unten am Stein oder separat anbringen. Die Handarbeiten von Emil Schneider Metallgestaltung ermöglichen den Angehörigen, dem Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen.

**SCHMIEDEKUNST & METALLGESTALTUNG  
EMIL SCHNEIDER E. K.**

Inh. W. Ribnitzky

Fuchswasenstrasse 1, 73457 Essingen  
Tel.: 0 73 65 - 91 92 87  
info@kunstschmiede-schneider.de  
www.Kunstschmiede-schneider.de





# In würdigem Rahmen dem Verstorbenen gedenken

SSV-Gaststätte, Medien Fabrik Wener GmbH

# Den letzten Abschied würdevoll gestalten

Eine individuelle Trauerfeier hilft, den Schmerz des Verlustes zu verarbeiten.



Bei einer Trauerfeier möchten sich Hinterbliebene von einem geliebten Menschen verabschieden, an ihn gedenken und ihm in würdevollem Rahmen die letzte Ehre erweisen. Trauerfeiern können dabei sehr unterschiedlich gestaltet werden, beispielsweise kann bei der eigentlichen Bestattung die Lieblingsmusik des Verstorbenen gespielt, Gedichte vorgetragen oder Erinnerungen an den Toten ausgetauscht werden. Das Begräbnis erhält so einen ganz individuellen Charakter.

Die Trauerfeier dient jedoch nicht nur der würdevollen Verabschiedung des Verstorbenen, sondern sie richtet sich auch an die Trauernden: Ihnen soll die Zeremonie in der Gemeinschaft aus Angehörigen und Freunden des Toten helfen, die Trauer zu bewältigen und den Abschied zu erleichtern.

Neben der eigentlichen Bestattung am Grab mit Blumen und Trauerkarten wird im Rahmen einer Trauerfeier oftmals noch ein Leichenschmaus im Gedenken an den Toten abgehalten. Das gemeinsame Essen kann in einem Restaurant oder bei den Hinterbliebenen zuhause stattfinden. Es wird von den Angehörigen für die Trauergesellschaft organisiert und soll daran erinnern, dass der Tod ein natürlicher Bestandteil des Lebens ist, und von diesem eine irdische Station darstellt.

Für die Hinterbliebenen soll der Leichenschmaus zudem signalisieren, dass das Leben trotz des Verlusts weitergeht. Das gemeinsame Erinnern und Erzählen während des Essens soll positive Erinnerungen an den Verstorbenen wachrufen und den Trauernden dabei helfen, wieder zu einer gewissen Normalität und zu positiven Gedanken zurückzufinden.



Herzlich Willkommen im Rohrwang  
SSV Aalen 1901 e. V.

- Räumlichkeiten für bis zu 80 Personen
- Nebenzimmer mit 25 Plätzen
- sonniger Biergarten
- 60 Plätze überdachte Terrasse
- gut bürgerliche Küche
- kein Ruhetag

#### Öffnungszeiten

Täglich ab 11:00 Uhr  
Sonn- und Feiertags ab 9:30 Uhr  
Mo. – Fr. ab 11:30 Uhr Mittagstisch

Oliver und Manuela Hannig  
freuen sich auf Ihren Besuch.

Telefon (0 73 61) 4 25 45

E-Mail: [oliver-hannig@t-online.de](mailto:oliver-hannig@t-online.de)  
[www.ssvaalen-vereinsgaststaette.de](http://www.ssvaalen-vereinsgaststaette.de)



## SSV-Gaststätte

Die SSV-Gaststätte Aalen, die seit über 18 Jahren von Oliver und Manuela Hannig geführt wird, hat den Ruf eines reinen Vereinslokals längst hinter sich gelassen. In dem großen Gastraum finden bis zu 80 Personen einen Platz, der Nebenraum bietet weitere Sitzmöglichkeiten für rund 25 Personen. Zusätzlich ist ein extra Raucherbereich mit weiteren 15 Plätzen vorhanden. Außerdem verfügt die Gaststätte über behindertenfreundliche Toiletten, die über eine Rampe gut erreichbar sind. Das SSV-Gelände besitzt den einzig traditionellen und größten Biergarten in Aalen. 250 Plätze unter freiem Himmel und 60 Plätze unter der überdachten Terrasse laden zum gemütlichen Schlemmen und Verweilen ein. Hier kann man bei frisch gezapftem Wasserralfen Bier oder einer fruchtigen Apfelsaftschorle die hausgemachten Tellersulzen oder leckere Vespervariationen genießen. Neben der großen Auswahl an regionalen Speisen ist die SSV-Gaststätte auch für die saisonale Küche sehr bekannt. So sind im Frühjahr vor allem Spargelgerichte und in der kalten Jahreszeit Schlacht- und Wildessen unentbehrlich. Ebenfalls ein Highlight bilden die täglich wechselnden Mittagsgesichte für 5,50 €. Bei Familie Hannig wird Gastfreundlichkeit und Wohlfühlen ganz groß geschrieben.

## MedienFabrik Werner GmbH

Schleifbrückenstr. 10 · 73430 Aalen

Wir gestalten und  
drucken für Sie

**INDIVIDUELLE  
GEDENKBILDER  
TRAUERKARTEN  
DANKKARTEN**

... mit eigenen  
Motiven, Ihren  
Wünschen  
entsprechend,  
hochwertig  
und schnell.

Telefon  
**0 73 61 | 5 94-2 83**

Herr Gsell

info@  
medienfabrik-werner.de



## Impressum

Herausgeber:  
Medienwerkstatt Ostalb GmbH & Co. KG  
Schleifbrückenstraße 6  
73430 Aalen  
Tel.: 0 73 61 / 4 90 45 20  
E-mail: [info@medienwerkstatt-ostalb.de](mailto:info@medienwerkstatt-ostalb.de)  
[www.medienwerkstatt-ostalb.de](http://www.medienwerkstatt-ostalb.de)

In Zusammenarbeit mit der Stadt Aalen

Idee / Projektleitung: Josef Saum  
Mediaberatung: Josef Saum  
Design und Satz: Juana Röder

Druck: Aumüller Druck GmbH & Co. KG,  
Weidener Straße 2, 93057 Regensburg

Gesamtauflage: 5.000 Stück

Dezember 2016

Bilder: Andreas Mundus, RegioErlebnis, Cover Bild © Gina Sanders - Fotolia.com, Bernd Kasper/pixelio.de, segovax/pixelio.de, Thomas Max Müller/pixelio.de, angieconscious/pixelio.de, Stefanie Bernecker/Pfintal/pixelio.de, Christoph Boltendahl/pixelio.de, Raphael Rohe/pixelio.de, blützmaerker/pixelio.de, Makrodepecher/pixelio.de, Jens Märker/pixelio.de, Lutz Stallknecht/pixelio.de, Lutz Stallknecht/pixelio.de, CL260478/pixelio.de, Rainer Sturm/pixelio.de, Angelina Ströbel/pixelio.de, Olaf Schneider/pixelio.de, segovax/pixelio.de, Jouxou/pixelio.de, Birgit Winter/pixelio.de, Rainer Sturm/pixelio.de, Stefanie Bernecker/Pfintal/pixelio.de, Lutz Stallknecht/pixelio.de, Andreas Dengs, [www.photofreaks.ws/pixelio.de](http://www.photofreaks.ws/pixelio.de)

Stadt Aalen

Friedhofswesen

Marktplatz 30

73430 Aalen

[gruenflaechenamt@aaln.de](mailto:gruenflaechenamt@aaln.de)